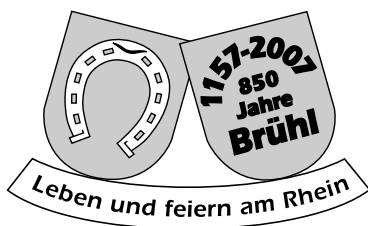


# Brühler

**Amtsblatt der  
Gemeinde Brühl**



# Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: [buergermeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergermeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: [www.nussbaum-slr.de](http://www.nussbaum-slr.de), Tel. 06227/873 - 0, Fax: 06227/873-190. Zuständig für die **Zustellung**: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: [info@gsvertrieb.net](mailto:info@gsvertrieb.net), Internet: [www.gsvertrieb.net](http://www.gsvertrieb.net)

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

**PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

49. Jahrgang

Freitag, 14. Januar 2011

Nummer 1/2

## WIE WAR 'S FÜR DICH?

*Ein kabarettistischer Jahresrückblick von und mit Frederic Hormuth  
Freitag, 21. Januar 2011, 20.00 Uhr, Villa Meixner*

Frederic Hormuth hat die lustigsten Momente der vergangenen Monate zusammengetragen. Mit scharfer Zunge und einer Extraportion Aberwitz fragt er sich, wo wir stehen, wo es hingeht und wer unterwegs liegen geblieben ist. Das Ergebnis ist ein urkomischer Ausputz aller Hirnwindungen und die hemmungslose Lockerung der Lachmuskulatur.



2010 war ein Jahr, in dem mehr los gewesen ist, als in den letzten Dreien zusammen: In Stuttgart herrscht Bürgerkrieg um den Bahnhof des himmlischen Friedens. Bei den Griechen herrscht Ebbe auf dem Gyros-Konto und in Island fliegt massenweise Asche in die Luft. Schäuble schießt sein Personal zusammen, und Guido Westerwelles Beliebtheitswerte nähern sich denen einer trockenen Scheibe Knäckebrot in der Wüste Gobi. Und dann gibt auch noch Johannes Heesters kurz vorm 107. Geburtstag das Rauchen auf!

Mit dabei hat Hormuth eine Handvoll Songs, zwei Wagenladungen Gags und drei Paletten Unsinn.

**Eintritt:**  
15,- €, AK + 2,- €  
freie Platzwahl

**Kartenvorverkauf:**  
Rathauspforte, Tel. 2003-0

## Amtliche Bekanntmachungen



### Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Montag, den 17.01.2011, um 18:30 Uhr im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

#### Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 und Finanzierungsplan 2010 - 2014
3. Bebauungsplan „Nord, Änderung VI“ (Haus der Kinder) - Satzungsbeschluss
4. Annahme von Spenden
5. Informationen durch den Bürgermeister
6. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats
7. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck  
Bürgermeister

### Termine der Kehrmaschine im Jahr 2011

Die Straßenkehrmaschine der Fa. Künzler ist in Brühl Nord und Süd jeweils alle 4 Wochen im Einsatz. Die Grenze zwischen Nord und Süd ist der „Schrankenbuckel“, der selbst jeweils anteilig bei Nord oder Süd gekehrt wird. Regeltermin ist donnerstags.

**Kehrtermine Nord:** 13. Januar, 10. Februar, 10. März, 7. April, 5. Mai, 1. Juni, 30. Juni, 28. Juli, 25. August, 22. September, 20. Oktober, 17. November, 15. Dezember.

**Kehrtermine Süd:** 27. Januar, 24. Februar, 24. März, 21. April, 19. Mai, 16. Juni, 14. Juli, 11. August, 8. September, 6. Oktober, 3. November, 1. Dezember, 29. Dezember.

Witterungsbedingte Ausfälle bleiben vorbehalten. Im Interesse aller bitten wir darum, die Straßen an den genannten Terminen möglichst von Kraftfahrzeugen freizuhalten. Vielen Dank!

Ihr Ordnungsamt

### Die Sozialabteilung informiert:

**Hinweis für Familien: Gutscheinkarten 2011 für Landesfamilienpassinhaber sind eingetroffen und neu ist, dass der Personenkreis erweitert wurde.**

Gleich zu Beginn des neuen Jahres möchten wir auf die Möglichkeit des Landesfamilienpasses hinweisen:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung und
- **NEU: Familien, die Hartz-IV- bzw. kinderzuschlagsberechtigt sind, die mit ein oder zwei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben,**

wird der kostenlose Ausweis sowie die Gutscheinkarten für das Jahr 2011 beim Bürgermeisteramt -Sozialabteilung- Zimmer 111 und 112 ausgestellt. Dieser berechtigt zum unentgeltlichen oder ermäßigten Besuch verschiedener landeseigener Schlösser, Gärten und Museen bzw. nicht staatl. Einrichtungen.

Für evtl. Rückfragen stehen wir auch gerne telefonisch unter den Rufnummern 2003-67 und 2003-68 zur Verfügung.

### Kassier- und Reinigungstätigkeit während der Freibadsaison 2011

Die Gemeinde Brühl stellt für die Dauer der Badesaison 2011 **eine Kassierer- und Reinigungskraft** im Freibad Brühl ein.

**Es handelt sich um eine Teilzeitbeschäftigung mit 22 Stunden wöchentlich, bei der zu der Kassiererstätigkeit bedarfsgerecht sonstige anfallende Arbeiten insbesondere Reinigungsarbeiten zu verrichten sind. Wochenendarbeit ist erforderlich.**

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl.

Telefonische Auskünfte erteilt direkt im Hallenbad Bäderleiter Bruno Montag unter der Rufnummer 06202/72203.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter [www.bruehl-baden.de](http://www.bruehl-baden.de).

### Aushilfskräfte für die Beckenaufsicht des Freibades gesucht!

Die Gemeinde Brühl sucht für die Dauer der diesjährigen Freibadsaison

#### Aufsichtskräfte mit DLRG-Silber

Es handelt sich um Teilzeitbeschäftigungen nach Bedarf und auf Abruf; Wochenendarbeit ist erforderlich.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl.

Telefonische Auskünfte erteilt direkt im Hallenbad Bäderleiter Bruno Montag unter der Rufnummer 06202/72203.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter [www.bruehl-baden.de](http://www.bruehl-baden.de).

### Altersjubilare

15.01.	Frau Gisella Pflaumer geb. Gaas, Kantstr. 3	86 Jahre
15.01.	Herr Rudolf Ditter, Karl-Theodor-Str. 20	77 Jahre
15.01.	Herr Jürgen Ellert, Schwarzwaldstr. 11	81 Jahre
15.01.	Frau Maria Götzke geb. Giesler, Ahornstr. 1	86 Jahre
16.01.	Frau Gerda Ehrhardt geb. Ueltzhöffer, Mannheimer Landstr. 25	78 Jahre
16.01.	Frau Hedwig Kohl, Kantstr. 5	85 Jahre
17.01.	Herr Antonio Lacueva Palomar, Kaiserstr. 3	78 Jahre
18.01.	Frau Ilse Lehn geb. Acker, Germaniastr. 3a	82 Jahre
18.01.	Herr Paul Schwer, Mannheimer Landstr. 25	97 Jahre
18.01.	Frau Wera Heinkel geb. Weiß, Wiesenstr. 1	81 Jahre
18.01.	Frau Maria Just geb. Rittel, Wiesenstr. 11	83 Jahre
19.01.	Frau Lore Benzler geb. Hauenstein, Römerstr. 4a	75 Jahre
19.01.	Herr Walter Heilmann, Mozartstr. 7	80 Jahre
19.01.	Frau Elisabeth Wabnitz geb. Schuhmacher, Anton-Bruckner-Str. 15	84 Jahre
19.01.	Frau Rosario Vazquez Montano, Luftschiffing 20	78 Jahre
19.01.	Frau Lore Welter geb. Striethl, Falkenstr. 1	87 Jahre
20.01.	Frau Lieselotte Faulhaber geb. Schimmele, Ketscher Str. 32a	85 Jahre
20.01.	Frau Lina Kohl geb. Weiß, Finkenstr. 1	86 Jahre
21.01.	Frau Irmgard Eikmeier geb. Glaser, Schiffstr. 4	80 Jahre

**Wir gratulieren recht herzlich!**

## Steuerfälligkeiten 2011 der Gemeinde Brühl

**Die Hundesteuerbescheide der Gemeinde Brühl für das Jahr 2011 wurden mit Datum 11.01.2011 versendet.**

**Für die Grundsteuer 2011 gelten die bisherigen Bescheide weiter, sofern keine Eigentumsänderungen (bei Änderungen ergingen am 11.01.2011 neue Bescheide) erfolgt sind.** Beachten Sie daher bitte die Fälligkeitstermine. Dies gilt vor allem für die Steuerzahler, welche nicht am Lastschriftinzugsverfahren der Gemeinde Brühl teilnehmen.

Wenn Sie bei einer Bank oder einer Sparkasse ein Girokonto führen, können Sie sich am Lastschriftinzugsverfahren beteiligen. Dies bringt Vorteile für Sie und für die Verwaltung.

**Wenn Sie am Einzugsverfahren interessiert sind, füllen Sie den Abschnitt „Abbuchungsermächtigung“ korrekt aus, unterschreiben und senden bzw. faxen ihn an die folgende Adresse:**

Bürgermeisteramt Brühl, - Kämmereiamt -, Hauptstraße 1, 68782 Brühl  
oder per Fax an Nr. 06202/2003-49

Wenn noch Fragen offen sind oder Sie sich informieren möchten, gibt Ihnen das Kämmereiamt des Bürgermeisteramtes telefonisch gerne Auskünfte. Wir sind zu erreichen unter den Telefonnummern (06202) 2003-43 (Grundsteuer), 2003-43 (Hundesteuer) und 2003-46, -45, und -44 (Gemeindekasse).

### Abbuchungsermächtigung

Absender:

.....  
(Name, Vorname)

.....  
(Straße, Hausnummer, Wohnort, PLZ)

Für die nachstehenden Buchungszeichen wird stets widerruflich die Ermächtigung zur Abbuchung bei Fälligkeit erteilt.

Die Belastung soll auf dem Girokonto-Nr.:

BLZ:

bei der

vorgenommen werden.

Name des Kontoinhabers, falls dieser nicht mit dem Zahlungspflichtigen übereinstimmt.

(Datum)

(Unterschrift)

Die Abbuchung gilt für folgende Forderungen

- Grundsteuer Buchungszeichen: 5.0100.  
 Hundesteuer Buchungszeichen: 5.0102.

Bitte kreuzen Sie die gewünschten Forderungen an und ergänzen Sie die Buchungszeichen.

### Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

**Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!**

## Öffentliche Einrichtungen



### Bürgermeister Göck lässt die „Göggel“ aus dem Stall



Die Lieblichkeiten entreißen dem Bürgermeister den Rathaus-schlüssel

So bot er an, die Rathausführung zu übernehmen, um die Festhalle fertigzubauen ...

Nach allerlei Geplänkel rund um die Verwandtschaftsverhältnisse zwischen Onkels, Schwestern und Tanten gingen die Türen auf, man versöhnte sich, sprach sich die guten Neujahrswünsche gegenseitig aus, Göck befreite die „Göggel“-Zunft und die Lieblichkeiten erhielten Blumengrüße und Geschenke, und verteilten ihrerseits ihre beliebten Orden, bevors zum gemeinsamen Glühwein wieder in den Rathauskeller ging. Sein Dank ging auch an den Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr um Stabführer Andreas Schließer, der ebenso bunt kostümiert, die Narren begleitet und die Veranstaltung umrahmt hatte.

Mit der neuen „Göggel“-Narrenzunft verstärkt rückten sie an: die vereinigten Brühler und Rohrhofer Fasnachter, um am Dreikönigstag das Rathaus einzunehmen, das aber auch gut verteidigt wurde, waren doch besonders viele Gemeinderätinnen und Gemeinderäte aus allen Fraktionen diesmal zur Unterstützung des Rathaus-Chefs und seiner Verwaltung angetreten.

Die Zunft machte es besonders geschickt: sie bat den Rathaus-Chef ihren „Hühnerstall“, ein rollbares Lattengerüst, aufzuschließen, um sie zu befreien – in der Zeit hätten die anderen die Festung Rathaus einnehmen können. So leicht ging es dann doch nicht, mehr Erfolg hatten da schon die Lieblichkeiten Kristina I. mit königlichem Narrenherz, auch als Tanzmariechen der Kollerkrotten schon bekannt, und von den „Göggeln“ Verena I. mit Volt und Ampere sowie Kinderprinzessin Jenny I. vom singenden Ross, die allesamt nicht nur ihr Motto auf sagten, sondern auch die „Scherzfragen“ des Bürgermeisters beantworteten. Dabei halfen ihnen aber auch ihre närrischen Untertanen um Elferrat Claudio Glässer, der seine skifahrende Kollerkrotten-Vereinsführung gut vertrat, und „Göggel“-Präsident Gerhard Luksch, der von der Kindergarde bis zum Elferrat wirklich jung und alt motiviert hatte und das Kommando beim Stürmen schnell übernahm.



Die Streitmachten um „Göggel“-Präsident Luksch vor dem „Göggel“- (Zunft)Stall



### Abtauchen in die Welt der Märchen

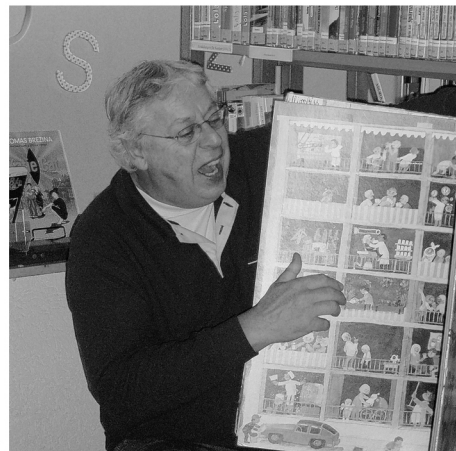
mit **Peter Lemke**

**Mi., 19. Januar, 15.00 Uhr**

**Gemeindebücherei**

Der Journalist, in Brühl bestens bekannt, versteht es seit vielen Jahren, Kinder zwischen 5 und 9 Jahren in die Welt der Geschichten zu entführen.

Die Teilnahme ist kostenlos, aber begrenzt. Eine Anmeldung in der Gemeindebücherei zu den Öffnungszeiten jedoch ist erforderlich



**Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3**

**Tel.: 702983**

**FAX: 702984**

**E-Mail: [buecherei@bruehl-baden.de](mailto:buecherei@bruehl-baden.de)**

**Internet:**

**[www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de](http://www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de) und**

**Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl**

**Mo, Mi, Fr.**

**10-12 u.14-18 Uhr**

**Di + Do**

**geschlossen**

**[www.metropol-card.net](http://www.metropol-card.net)**

# BrühlerStiftung

für Menschen in Not

Rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts

## Ein herzliches Dankeschön ...

... an alle, die uns in der Weihnachtszeit oder zum Jahreswechsel eine Spende zukommen ließen. Not zu lindern und hilfsbedürftigen Mitmenschen zu helfen hat sich unsere Stiftung zur Aufgabe gemacht. Dies wird durch jede Spende, egal in welcher Höhe, ermöglicht.

Für die eingegangenen Beträge wurden in den letzten Tagen **Spendenbescheinigungen** zugesandt. Bei Beträgen bis einschließlich 200 Euro ist dies allerdings entbehrlich, weil bereits der Einzahlungs- oder Überweisungsbeleg der Bank von jedem Finanzamt anerkannt wird.

In den örtlichen Banken sowie an der Rathauspforte sind Überweisungsträger für Spenden aufgelegt. Die Nummer des Spendenkontos bei der Sparkasse Heidelberg lautet

**BLZ 672 500 20 Kto.Nr. 18 000 539**

Wir verbürgen uns für die ordnungsgemäße Verwendung jeder eingehenden Zahlung.

**Gerhard Stratthaus**  
(Vorsitzender)

**Dr. Ralf Göck**  
(Stellv. Vorsitzender)

## Hallenbad Brühl Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



Hallo Kinder,  
das erste Spaßschwimmen im Jahr 2011 findet am Dienstag, den 18.01.11 statt.

Von 14.00 – 16.00 Uhr könnt ihr euch wieder nach Lust und Laune im Hallenbad austoben.

Voraussetzung: Ihr müsst schwimmen können und mindestens 7 Jahre alt sein.

Kassenschluss ist um 15.00 Uhr.

Es freut sich

Das Bäderteam

### Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Freitag	07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Samstag	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag und Feiertag	09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

### Achtung:

Samstags von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr schwimmen ohne Trennseil, nur für Schwimmer geeignet.

Kassenschluss und Einlassende ist jeweils eine Stunde vor Baden.

### Unsere beliebte Wassergymnastik findet statt:

Dienstag und Freitag 08.00 Uhr, 10.00 Uhr und 19.30 Uhr  
Sonntag 09.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Bäderteam

## Ev. Kindergarten Kleine Strolche

# Kinderflohmarkt

des ev. Kindergartens Kleine Strolche



Samstag, den 26.02.2011

13:00 – 16:00 Uhr

Im Ev. Gemeindezentrum  
Hockenheimer Str.3, Brühl



Kleidung, Spielsachen, Kuchen (auch zum Mitnehmen),  
Kaffee und vieles mehr

Anmeldungen bei M. Reffert unter 06202 / 780723  
(ab 17:00 Uhr) - Standgebühr: 7,- € mit Kuchenspende,  
10,- € ohne Kuchen – Aufbau ab 12:00 Uhr.  
Einige Tische können zur Verfügung gestellt werden –  
Zuteilung bei Anmeldung



Jahnschule  
BRÜHL

## Jahnschule Brühl

### LED-Leuchten der IGT helfen Energie sparen in der Jahn-Turnhalle

„Wir lassen nicht nach in dem Bemühen, Energie einzusparen“, begründete Bürgermeister Dr. Ralf Göck seine LED-Initiative, die er mit der Marxzeller Firma IGT (Intelligente Gebäudetechnik) in der Jahn-Turnhalle begann. Dort wurden kurz vor Weihnachten 54 LED-Röhren an der Hallendecke installiert, die heller leuchten als die bisher dort installierten Leuchtstoffröhren und doch 60 Prozent weniger Energie brauchen und damit auch 60 Prozent weniger CO<sub>2</sub> „ausstoßen“. Neben den „neuen“ blieben aber zwei weitere Lichtbänder mit Leuchtstoffröhren bestückt, so dass der Unterschied deutlich wird und von den Nutzern in den nächsten Wochen beurteilt werden kann. „Das LED-Licht ist so hell“, freute sich auch Hausmeister Uwe Schwegler, dass man überlegen könnte, den mitt-

leren Leuchtenstrang außer Betrieb zu setzen. Die Zusammenarbeit besteht darin, dass mit IGT und nach Rücksprache mit den Nutzern weitere Liegenschaften „umgerüstet“ werden sollen.

Mit dem Vorstand Lichttechnik bei IGT, Olaf Landwehr, stellte sich ein alter Bekannter im Brühler Rathaus vor, hatte Dr. Göck doch mit ihm zusammen 2003/2004 die Versorgung mit Breitbandinternet über KabelBW ohne Kosten für die Gemeinde erreicht. Als Landwehr für seinen neuen Arbeitgeber nun die Lichttechnik verantwortlich übernahm, habe er sofort an Brühl gedacht: „Hier wagt man Innovationen, die noch dazu beitragen, Kosten niedrig zu halten“, lobte Landwehr Bürgermeister Dr. Ralf Göck, der die Idee hatte, das Ganze in der Jahn-Turnhalle auszuprobieren.

Ein weiterer Vorteil der neuen Röhren ist ihre Stabilität: „Wir gehen von einer Nutzungsdauer von etwa 10 bis 15 Jahren aus“, so Landwehr, während die zugegebenermaßen derzeit noch deutlich preiswerteren Leuchtstoffröhren je nach Gebrauch ab etwa einem Jahr schon zu wechseln seien.

Das 35 Mitarbeiter zählende Systemhaus IGT, das die Bereiche Sicherheitstechnik, Informationstechnik und eben Lichttechnik bearbeitet, ist eine „aufstrebende“ Gesellschaft, deren Hauptkunden schon derzeit im Bereich des öffentlichen Dienstes zu finden sind. Jetzt sollen verstärkt Gemeinden, bei denen man sich auch eine Zusammenarbeit im Bereich Straßenbeleuchtung vorstellen könnte, und in einem Fall auch schon realisiert hat, für solche „Licht-Projekte“ gewonnen werden.



Hausmeister Uwe Schwegler, Vorstand Olaf Landwehr und Bürgermeister Dr. Göck mit einer der neuen Röhren in der Jahn-Turnhalle

### Hort Jahnschule

Tel: 06202/859675 oder 06202/703074

Ansprechpartner: Frau Ruprecht

Die Kernzeit-Hortbetreuung an der Jahnschule ist eine schulergänzende Einrichtung der Gemeinde Brühl. Die Betreuung der Kinder erfolgt während der unterrichtsfreien Zeiten von 7.30 Uhr bis 13.00 /17.00 Uhr.

Mittagessen möglich. Ferienbetreuung möglich. Hort auch tagesweise.

Hausaufgabenbetreuung von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr in Kooperation mit der Jahnschule.

Da wir Betreuungszeiten nach unterschiedlichem Bedarf anbieten, setzen Sie sich bitte direkt mit der Einrichtung in Verbindung. Wir beantworten gerne Ihre Fragen.

**Anmeldungen für das kommende Schuljahr 2011/12 werden ab Montag, 10. Januar 2011 bis einschließlich Freitag, 25. Februar 2011 in der Einrichtung entgegengenommen.**

Betreuungsplätze werden nach dem Anmeldedatum vergeben!

Bitte telefonisch Termin vereinbaren.

### Hort Schillerschule



**Einladung für interessierte Eltern  
Zu unserem Infoabend laden wir herzlich ein.**

**Am 20.01.11 um 19:30 Uhr im Sonnenschein Hort**

Anmeldungen für die Vormittag- und Nachmittag-Betreuung liegen am Infoabend für Sie bereit und werden **vom 21.01. bis 31.01.2011** für das Schuljahr 2011/2012 in der Einrichtung entgegengenommen.

**Anmeldung/Abgabe:**

Mo.-Fr. nach telefonischer Vereinbarung.

**Tel. 702823 – Frau Fonje**

### Volkshochschule

**Bezirk Schwetzingen e.V.**

**Öffnungszeiten:**

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950



### Kurse im Januar

**Junge vhs:**

Forscherwerkstatt für Kinder von 8-10 Jahren, ab Dienstag, 18.01.11

**Psychologie:**

Die fünf Sprachen der Liebe für Paare, Donnerstag, 20.01.11, Happiness-Workshop, Freitag, 21.01.11, Life-Balance, Freitag, 28.01.11

**Wirtschaft/Recht:**

Vortrag über Sozialhilferegress, Dienstag, 18.01.11,

Vortrag über Testamentsgestaltung, Donnerstag, 20.01.11,

**Gesundheit & Fitness:**

Shiatsu, ab Dienstag, 18.01.11, Vortrag über Aromatherapie, Mittwoch, 19.01.11, Arzt-Patienten-Forum in Zusammenarbeit mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg mit dem Thema Schilddrüse, Donnerstag, 20.01.11, Wechseljahr-Workshop, Freitag, 21.01.11, Vortrag über Trockenes Auge, Montag, 24.01.11, Skilanglauf für Einsteiger/innen, Samstag, 29.01.11

**Kreativität & Freizeit:**

Kochen: Schmoren – die fast vergessene Kochmethode, ab Mittwoch, 26.01.11.

**EDV-Kurse**

**Excel:** Excel 2007 für Selbstständige und Freiberufler, ab Freitag, 21.01.11, **Word:** Word-Workshop 2, ab Dienstag, 18.01.11, Word-Workshop 3, ab Dienstag, 25.01.11, **Internet:** Senioren gehen Online, ab Montag, 24.01.11, Internet-Basiskurs, 25.01.11

**Bildbearbeitung:**

Photoshop CS4 Workshop, ab Freitag, 28.01.11.,

**Präsentation:** PowerPoint 2007, ab Donnerstag, 27.01.11

Ab Montag, 10.01.11 steht das Team der VHS für den Publikumsverkehr wieder zur Verfügung.

**Vorschau:**

Das neue Programmheft für das Frühjahr-Sommersemester 2011 ist ab 31. Januar in allen Rathäusern, Banken, Büchereien und verschiedenen Geschäften in Schwetzingen und in unseren Mitgliedsgemeinden erhältlich. Ab Samstag, den 29.01.2011 ist es auch im Internet unter [www.vhs-schwetzingen.de](http://www.vhs-schwetzingen.de) verfügbar.



## Bereitschaftsdienste



### Notrufe

<b>Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst</b>	112
<b>Polizei</b>	110
<b>Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1</b>	71282
<b>Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)</b>	0621/83397-0
<b>Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstr.</b>	84-30
<b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b>	0761/19240
<b>Frauenhaus Heidelberg</b>	06221/833088
<b>Frauenhaus Mannheim</b>	0621/744242
<b>Telefonseelsorge</b>	0800/1110111
<b>Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h</b>	01805/304 505

### Störungsdienste

#### Strom

#### EnBW Regional AG

<b>Regionalzentrum Nordbaden</b>	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

#### Gas, Wasser, Fernwärme

#### MVV Energie AG Mannheim

- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

#### AVR

#### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung  
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel.: 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

#### Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis  
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

#### Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr

(durchgehend geöffnet)

#### Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

### Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 15.01.2011 und Sonntag, den 16.01.2011  
von 10.00-12.00 Uhr:

**Dr. Frank Seeberg, Ketsch, Seestr. 47, Tel. 06202/62878**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter [www.zahn-forum.de](http://www.zahn-forum.de) jederzeit abrufbar.

### Apotheken-Notdienst:

#### Sa., 15.01.2011

Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,  
Tel. 06202/17020

#### So., 16.01.2011

Lußhardt-Apotheke, Neulußheim, Altlußheimer Str. 8,  
Tel. 06205/39670

Rohrhof-Apotheke, Brühler Str. 7, Brühl,  
Tel. 06202/72353

#### Mo., 17.01.2011

Hof-Apotheke, Schwetzingen, Dreikönigstr. 16,  
Tel. 06202/127170

#### Di., 18.01.2011

Engel-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 3,  
Tel. 06205/7173

#### Mi., 19.01.2011

Kurpfalz-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 60,  
Tel. 06202/59480

#### Do., 20.01.2011

St.-Martin-Apotheke, Schwetzingen, Carl-Theodor-Str. 21,  
Tel. 06202/4860

#### Fr., 21.01.2011

Enderle-Apotheke, Ketsch, Schwetzingener Str. 47,  
Tel. 06202/69420

### Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr

### Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

## Mitteilungen anderer Behörden



### Beim Ausländeramt des Rhein-Neckar-Kreises:

#### Sprechzeiten nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Ab dem 1. Februar sind beim Ausländeramt des Rhein-Neckar-Kreises, Kurfürstenanlage 38-40, 69115 Heidelberg, Vorsprachen nur noch nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich – entweder direkt beim jeweils zuständigen Sachbearbeiter oder unter Tel. 06221/522-1478. Die Zentrale ist unter Tel. 06221/522-0 erreichbar.

Wir bitten um Beachtung!

### Am 15. und 17. Februar

#### Einführungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuer

Der Betreuungsverein des ARV Rhein-Neckar e.V. in Leimen bietet in Zusammenarbeit mit dem Rhein-Neckar-Kreis für alle, die sich für das Ehrenamt als gesetzliche Betreuer interessieren, eine kostenlose und unverbindliche Einführungsveranstaltung an. Sie richtet sich auch an Personen, denen erst kürzlich eine Betreuung, eventuell als Familienangehörige/r, übertragen wurde.

Vor allem Menschen im Ruhestand, aber auch Frauen während oder nach der Familienphase, die motiviert sind, sich sozial zu engagieren, finden in einer ehrenamtlichen Betreuung Anerkennung und das Gefühl, anderen helfen zu können.

Die Einführungsveranstaltung ist auf zwei Tage verteilt und baut aufeinander auf. Sinnvoll ist deshalb nur die Teilnahme an beiden Abenden.

Die Termine sind:

**Teil I: Dienstag, 15. Februar 2011, 18:00 Uhr**

Einführung ins Betreuungsrecht und Aufgabenkreise

**Teil II: Donnerstag, 17. Februar 2011, 18:00 Uhr**

Vermögenssorge und Genehmigungspflichten

Beide Veranstaltungen finden in den Diensträumen des ARV in 69181 Leimen, Hildastraße 1 statt.

Zur besseren Planung wird um telefonische Anmeldung unter 06224/75959 oder per E-Mail [anmeldung@arv-rhein-neckar.de](mailto:anmeldung@arv-rhein-neckar.de) bis spätestens 07.02.2011 gebeten.

### Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2011

Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet rund 48.000 Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung

Am 10. Januar 2011 startet in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragung zum Mikrozensus 2011. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. In Baden-Württemberg werden jährlich rund 48 000 Haushalte durch das Statistische Landesamt befragt. Zusammen mit dem Mikrozensus wird in allen auskunftspflichtigen Haushalten auch die EU-Arbeitskräfteerhebung durchgeführt.

Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, dass mit dem Mikrozensus zuverlässige und aktuelle statistische Informationen bereitgestellt werden können.

Der Mikrozensus wird als so genannte unterjährige Erhebung durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48.000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Die Vorteile dieses unterjährigen Erhebungskonzeptes liegen in der höheren Aktualität und Qualität der

Ergebnisse, die als Quartals- und als Jahresdurchschnittsergebnis vorliegen werden und sowohl saisonale Spitzen als auch flexible Arbeitsverhältnisse abbilden können.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Die Interviewerinnen und Interviewer (auch Erhebungsbeauftragte genannt), die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Die Erhebungsbeauftragten kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit dieser Ankündigung zudem auch Informationsmaterial über die Erhebung. Die Erhebungsbeauftragten weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Der Einsatz der Laptops dient der Beschleunigung der Datenaufbereitung im Statistischen Landesamt und erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung.

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber daher die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt. Das Statistische Landesamt bittet jedoch, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht und stehen jedermann zur Verfügung. Ausgewählte Ergebnisse des Mikrozensus sind auch per Internet unter [www.statistik-bw.de](http://www.statistik-bw.de) abrufbar.

### Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Statistisches Landesamt

Baden-Württemberg

70158 Stuttgart

Tel. (0711) 641 – 2971 oder – 2513

E-Mail: [mikrozensus@stala.bwl.de](mailto:mikrozensus@stala.bwl.de)

### Sammelstelle im Rathaus für nicht mehr benötigte Spielsachen der Toys Company Rhein-Neckar wird zum 17.01.11 aufgelöst

Die Toys Company Rhein-Neckar hat mitgeteilt, dass nur noch bis zum 17.01.11 nicht mehr benötigtes Spielzeug in die Sammeltonne im Brühler Rathaus eingeworfen werden kann. Das Unternehmen schließt seine Pforten zum 30.04.11 und stellt aus diesem Grund den Abholbetrieb frühzeitig ein.

Wir bitten um Beachtung!

### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



#### Mülltonne und Frost = Frust – das muss nicht sein

Nicht nur Hände und Füße frieren derzeit – auch die Mülltonne kämpft mit dem Frost.

Viele Bürger haben bei anhaltendem Frost Probleme mit ihren Abfalltonnen. Im Biobehälter und auch in der Restmülltonne frieren die Abfälle an den Innenwänden fest. Dies geschieht vor allem dann, wenn der Abfall sehr feucht oder die Tonne sehr voll ist. Damit der Frost nicht zum Frust führt und die Abfalltonne auch nach der Leerung noch halb voll ist, hier ein paar hilfreiche Tricks:

- Eine Schicht Zeitungspapier sowohl auf dem Tonnenboden als auch zwischen die Abfälle gelegt, verhindert das Anfriern, da das Papier die Feuchtigkeit aufsaugt.
- Auch kleingeschnittener Ast- und Strauchschnitt am Boden der Tonne oder zwischen die Abfälle gefüllt, eignet sich gut als Schutz vor dem Anfriern.

- Feuchte Abfälle wie Obstreste, Teebeutel oder Kaffeefilter sollten vorher trocknen oder sehr gut abtropfen bevor sie in die Tonne geworfen werden.
- Bioabfälle dick in Zeitungspapier wickeln. Alternativ eignen sich auch Papiertüten hierfür sehr gut. Das Einpacken in Plastiktüten ist allerdings zu jeder Jahreszeit tabu, denn Plastiktüten haben nichts in der Biotonne verloren.
- Die Tonne möglichst nahe an der Hauswand, unters Dach oder in der Garage oder einem anderen frostsicheren Platz aufstellen.
- Die Abfälle vor der Leerung vom Tonnenrand lösen.

Ist der Inhalt dann doch eingefroren, ist es nicht immer möglich, die Tonnen komplett zu leeren. In diesen Fällen besteht die Möglichkeit, eine Teilgutschrift der Leerung bei der AVR zu beantragen. Hierzu stehen die Kundenberater unter der Telefonnummer 07261/931-931 gerne zur Verfügung.

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchennachrichten

#### Hl. Schutzengel Brühl

#### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



#### Samstag, 15.01., Vorabend vom 2. Sonntag Im Jahreskreis

St. Michael	17:30	Rosenkranz
	18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b> Weltfriedenstag: „Religionsfreiheit - der Weg zum Frieden“
Ketsch	18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Spreitzer</b>

#### Sonntag, 16.01., 2. Sonntag im Jahreskreis

#### Jesaja 49,3.5-6; 1 Korinther 1,1-3; Johannes 1,29-34

Pfarrzentrum	09:30	Lesungsgespräche für junge Christen <b>mit Herrn Mehrer</b>
Hl. Schutzengel	10:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Saer</b> Weltfriedenstag: „Religionsfreiheit - der Weg zum Frieden“
Ketsch	10:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Spreitzer</b>
St. Michael	16:00	Hl. Messe in polnischer Sprache <b>mit Pfarrer Banach</b>

#### Dienstag, 18.01.

Ketsch	18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b>
--------	-------	------------------------------------

#### Mittwoch, 19.01.

Pro Sen. Heim	10:00	Wortgottesdienst <b>mit Pfarrer Maier</b>
B+O Sen. Heim	10:45	Wortgottesdienst <b>mit Pfarrer Maier</b>
Hl. Schutzengel	14:30	Hl. Messe für Ältere <b>mit Pfarrer Sauer</b>

#### Donnerstag, 20.01., Hl. Sebastian

Ketsch	14:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b> mit dem Seniorenwerk
--------	-------	------------------------------------------------------------

#### Freitag, 21.01.

Hl. Schutzengel	18:00	Rosenkranz
	18:30	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b>
Ketsch	18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Spreitzer</b>

#### Samstag, 22.01., Vorabend vom 3. Sonntag im Jahreskreis

In Ketsch: Kollekte für die Innenrenovierung der St. Sebastian-Kirche

St. Michael	17:30	Rosenkranz
	18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b> mitgestaltet vom Kirchenchor
Pfarrheim Ketsch	17:30	Lesungsgespräche für junge Christen <b>mit Herrn Helmut Mehrer</b>
Ketsch	18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Spreitzer</b>

#### Sonntag, 23.01., 3. Sonntag im Jahreskreis Patrozinium der Pfarrgemeinde St. Sebastian

In Ketsch: Kollekte für die Innenrenovierung der St. Sebastian-Kirche

#### Jesaja 8,23 – 9,3; 1 Korinther 1,10-13.17; Matthäus 4,12-23

Hl. Schutzengel	10:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Spreitzer</b>
Ketsch	10:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b> mitgestaltet vom Kirchenchor Ketsch
	10:00	Kindergottesdienst <b>mit Frau Gaa-de Mür u. Team</b>
	14:00	Tauffeier <b>mit Pfarrer Sauer</b>
St. Michael	18:00	<b>Konzert FINE ART MUSIC</b>

#### Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch

#### Lesungsgespräch für junge Christen:

#### Sonntag, 16.1., 9.30 Uhr, Pfarrzentrum

#### „Einen unzerstörbaren Schatz gewinnen“

Mit weitem Abstand ist die Bibel das meist gelesene Buch der Menschheit. Kein anderes hat so wie sie die Menschen und den Lauf der Welt beeinflusst. Diesen Schatz zu entdecken, haben sich junge Christen aus Brühl und Ketsch aufgerufen.

Stück für Stück wollen sie sich an zwei Sonntagen pro Monat mit den jeweils drei Bibeltexen der hl. Messen vertraut machen. In „Lesungsgesprächen“ eine halbe Stunde vor Beginn des Gottesdienstes. Am Sonntag, den 16. Januar, sind das:

- Jesaja, Kapitel 49, Verse 3.5–6,
- 1. Korintherbrief, 1. Kapitel, Verse 1–3
- Johannes-Evangelium, 1. Kapitel, Verse 29–34

Einer nach dem anderen werden sie laut vorgelesen. Der erste Schritt für das Verständnis.

Unbekanntes aus dem Inhalt und zu den Verfassern wird anschließend erklärt.

Das Wichtigste ist aber das Gespräch: Was bedeuten die Texte für mich und andere junge Menschen?

Alle jungen Christen sind zu diesem Gespräch vor dem 10 Uhr-Gottesdienst eingeladen.

sr

#### „Offener Treff am Sonntagnachmittag“

Auch im Jahr 2011 sind alle, die sich am Sonntagnachmittag mit anderen treffen, zusammen Kaffee trinken und miteinander ins Gespräch kommen wollen, zum „Offenen Sonntagstreff“ eingeladen. Die erste Zusammenkunft ist

**am: Sonntag, den 16. Januar 2011**

**von: 14.30 bis 17.00 Uhr**

**im: Katholischen Pfarrzentrum Brühl, Hauptstraße**

Jede und jeder Interessierte - gleich welchen Alters - ist dazu herzlich willkommen!

Auch wer nur einmal hereinschnuppern möchte, ist gerne gesehen!

Weitere Informationen bei der Pastoralreferentin Martina Gaß, Tel. 7632 oder bei Wilfriede Leist, Tel. 71593

#### Sternsingeraktion 6.-8. Januar 2011 „Kinder zeigen Stärke“

Vom 6. bis 8. Januar haben über 70 Brühler und Rohrhofer Kinder Stärke gezeigt bei der diesjährigen 53. Aktion Dreikönigssingen. Ärmeren Kindern auf diese Weise helfen zu können war für die Kinder und ihre 23 Begleitpersonen Ansporn genug, dem teils heftigen Regen zu trotzen und unermüdlich in den drei Tagen von Haus zu Haus zu ziehen, um mit dem Kreidezeichen „20\*C+M+B+11“ den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen zu bringen und für Not leidende Kinder in aller Welt zu sammeln. Zur großen Freude aller Mitwirkenden kam die stolze Summe von 18.600 Euro zusammen, die dieses Jahr schwerpunktmäßig Projekten zur Förderung behinderter Kinder im Beispielland Kambodscha und Kindern in dem von Erdbeben und Cholera geplagten Haiti zu Gute kommt.

In den beiden Aussendungsgottesdiensten am Dreikönigstag legten die Kinder eindrucksvoll Zeugnis davon ab, was der Sternsinger-einsatz für sie persönlich bedeutet:

„Wir haben den Mut, vor anderen zu singen – auch wenn das vielen von uns nicht leicht fällt;

Wir trauen uns, öffentlich im Namen Jesu und der Kirche aufzutreten – auch wenn uns das vielleichtabschätzige Blicke unserer Freunde einträgt oder manche über uns lachen.

Wir läuten an jeder Haustür – auch wenn das hier und da Überwindung kostet und manche uns wieder die Tür vor der Nase zuschlagen.

Wir singen und sammeln für Kinder, denen das Nötigste fehlt – auch wenn wir dafür Ferientage opfern müssen;

Wir sagen den Menschen die Nähe, die Liebe und den Segen Gottes zu – auch wenn viele heute nicht mehr an diesen Gott glauben können.“

Mit vielen fröhlichen Sternsingerliedern, einem Anspiel, das eindrucksvoll zeigte, dass es möglich ist, Grenzen zu überwinden und auf andere zuzugehen, und passenden Fürbitten wirkten die vielen Kinder im Aussendungsgottesdienst aktiv mit.

Nach Dankesworten von Pfarrer Walter Sauer und der von ihm vorgenommenen Segnung der Sternsingerutensilien Stern, Kreide, Weihrauch und Kronen zog die in farbenfrohe Gewänder gekleidete Schar hochmotiviert los und grüßten die Menschen in den Häusern mit dem Spruch „Nun öffnet die Türen, die Tore macht weit. Es ist, wie ihr seht, wieder Sternsingerzeit!“ Auch wenn die Beine schwer wurden, gaben die Kinder nicht auf und wollten ihr am Morgen festgelegtes Pensum bis zum Einbruch der Dunkelheit erfüllen. Ihre unbändige Energie für die gute Sache beeindruckte sowohl die erwachsenen Begleiterinnen und Begleiter als auch die Menschen in den Häusern.

So ging zum Beispiel ein junges Paar den Sternsängern bis zur Sakristei in Rohrhof nach, da sie beim kurz zuvor absolvierten Besuch an der Haustür keine Zeit hatten, um doch noch die Spende bei den Kindern abzugeben und ihnen für ihren großartigen Einsatz zu danken.

Sehr willkommen und wohltuend war an allen Tagen die Stärkung beim gemeinsamen Mittagessen in der Sternsingergruppe, zu dem viele Familien aus der Pfarrgemeinde eingeladen hatten.

Schließlich durfte Pastoralreferentin Martina Gaß im Abschlussgottesdienst das stolze Sammelergebnis öffentlich verkünden; sie dankte den vielen engagierten Kindern und Erwachsenen, die zum guten Verlauf der Sternsingeraktion in vielerlei Weise beigetragen haben, stellvertretend dafür namentlich dem Vorbereitungsteam Melina und Tatjana Arnold, Daniela Gaisbauer und Katja Böisinger. Alle freuten sich über die durch langen Applaus der anwesenden Gottesdienstgemeinde gezeigte große Anerkennung und Wertschätzung des Engagements in dieser Sache.

Eine Gruppenbegleiterin ließ es sich nicht nehmen, auch der Brühler und Rohrhofer Einwohnerschaft dafür zu danken, dass sie immer wieder den Kindern ihre Türen geöffnet und sie freundlich begrüßt und durch ihren Beitrag die Spendenkassen gefüllt und die Motivation der Kinder belebt haben; so applaudierten die Sternsinger schließlich der Gemeinde!

Trotz der Strapazen waren sich alle einig: „Nächstes Jahr sind wir wieder dabei!“

Mit einem Spielenachmittag und der Möglichkeit zur anschließenden Übernachtung im Pfarrzentrum Brühl am 12. und 13. Februar wird das Leitungsteam den mitwirkenden Kinder noch einmal ein herzliches „Vergelt's Gott“ sagen.

mag

## Ökumenische Nachrichten der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Brühl



### Ökumenische Studienfahrt in die Provence

- Licht für Seele, Körper und Geist -

„Auf den Spuren alter christlicher Kunst und Religiosität“  
vom 30. Oktober bis 4. November 2011

Zu einer weiteren ökumenischen Studienfahrt laden Pfarrer Andreas Maier und Gemeindefereferentin Sigrun Gaa-de Mür in den kommenden Herbstferien ein. Reiseziel ist dieses Mal die Provence, die wir mit dem Bus erkunden werden.

Die Provence ist eine der schönsten Regionen in Frankreich. Lavendelfelder und ein unvergleichliches Licht, das schon Maler wie van Gogh und Cézanne inspirierte, sind bezeichnend für die Provence. Abwechslungsreich ist die Landschaft, geprägt durch die Weiten der Camargue und die Berge des Vaucluse mit ihren Steineichenwäldern und Lavendelfeldern. Die Region zwischen Seealpen und Rhônedelta, deren Name an die römische „Provincia Gallia Narbonensis“ erinnert, begeistert zudem mit ihrer reichen Geschichte und Kultur. Hier begann das römische Imperium seinen Eroberungszug gen Norden und hinterließ glanzvolle Städte und monumentale Bauten wie den Pont du Gard oder das Theater von Orange. Noch heute wirkt in den romanischen Kirchen mit ihren wunderbaren Skulpturen die eindrucksvolle Kraft der Antike. Das päpstliche Avignon war im 14. Jahrhundert das geistliche Zentrum Europas; pulsierendes, modernes Leben zeichnen Marseille und die malerische Universitätsstadt Aix-en-Provence aus.

Geistliche Impulse vertiefen das, was wir vor Ort sehen und genießen und verbinden die Frömmigkeit der damaligen mit der heutigen Zeit.

Weitere Informationen, das Reiseprogramm, Leistungen und Kosten der Reise sowie das Anmeldeformular erhalten Sie bei den evangelischen Pfarrämtern (Kirchenstr. 1 und Hockenheimer Str.3), dem kath. Pfarramt (Kirchenstr.15) sowie in den Kirchen.

## Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619  
www.evkirche-bruehl-baden.de



### Sonntag, 16.01.2011

- 18:00 Uhr Gemeindeabend der Gruppe und Kreise der Kirchengemeinde im Gemeindezentrum
- 10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Lehrvikar Van Oorschot)
- 14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum
- 18:30 Uhr Gottesdienst der Landeskirchlichen Gemeinschaft im Rahmen der Allianz-Gebetswoche im Gemeindezentrum (Gemeinschaftspastor Lang und Pfarrer Maier)

### Montag, 17.01.

- 16:00 Uhr Gedächtniskurs im Gemeindezentrum
- 19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

### Dienstag, 18.01.

- 10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
- 13.30 Uhr Frauenrunde: Besuch der Stauferausstellung mit Führung, Abfahrt am Gemeindezentrum
- 17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“, 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
- 17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“ 4- bis 7-Jährige in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
- 19:00 Uhr Männerkreis im Pfarrhaus Brühl: „Gedanken zur Jahreslosung“ (Pfrin. Almut Hundhausen-Hübsch)
- 19:30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

### Mittwoch, 19.01.

- 10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Maier)
- 10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Maier)
- 14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
- 15:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppen 1+ 2 im Gemeindezentrum
- 16:30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 3 im Gemeindezentrum
- 19:00 Uhr Neue Reihe: „Biblische Weibsbilder“ in der Mittwochsandacht in der Kirche. „Das gibt's doch gar nicht - Sara“ (Maier)
- 20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum
- 20:00 Uhr KonfirmandInnen-Elternabend im Gemeindezentrum

**Freitag, 21.01.**

- 16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag  
 17:00 Uhr Jungchar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kindergarten Heiligenhag  
 19:00 Uhr Gebetskreis „Brosamen“ im Gemeindezentrum  
 19:00 Uhr Treffpunkt Ev. Jugend für Jugendliche bis 15 Jahre in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

**Sonntag, 23.01.2011**

- 10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Pfr. i.R. Dr. Schuller)  
 14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

**Wochenandachten in der Kirche**

In der Mitte der Woche zur Ruhe kommen, zum Nachdenken über Gott und die Welt und mich selbst - das ist die Abendandacht, mittwochs um 19 Uhr.

Im neuen Jahr lassen wir uns dabei durch Gestalten der Bibel anregen. Oft sind es sperrige und nicht so bekannte Aspekte interessanter Persönlichkeiten, die ihr Leben mehr oder weniger gut gemeistert haben. Gar nicht so anders als wir. Es sind Frauen und Männer, die in der Passion Jesu eine Rolle spielen oder in der Zeit der ersten Apostel und Apostelinnen nach Ostern, große und kleine Propheten aus dem Alten Testament und gleich zu Beginn eine Reihe „Biblischer Weibsbilder“: Sara, Rebekka, Lea und Rahel, Delila, Judith, Mirijam und Hanna sind zu entdecken. Mit „Das gibt's doch gar nicht – Sara“ setzt Pfarrer Andreas Maier am 19. Januar den Beginn.

Herzliche Einladung dazu!

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Andacht
3. Totenehrung
4. Bericht der Obfrau
5. Bericht der Schriftführerin
6. Bericht der Kassiererin
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen der Vorstandschaft
9. Ehrungen
10. Rückblick/Ausblick
11. Sonstiges

Wünsche und Anregungen zu Punkt 11 können bis 20. Januar schriftlich bei der Obfrau Angela Frank, Mannheimer Str. 63, 68782 Brühl eingereicht oder in den Briefkasten des Evang. Pfarramtes in Brühl oder Rohrhof eingeworfen werden.

	<b>Nachbarschaftshilfe</b> Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl <b>Tel.: 78 02 21</b> Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen	
-----------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------

**Landeskirchliche Gemeinschaft  
 Brühl**


Kontakt: [www.lkg-bruehl.de](http://www.lkg-bruehl.de)

**Sonntag, 16. Januar**

- 18:30 Uhr Gottesdienst Abschluss Allianzgebetswoche  
 Ev. Gemeindezentrum

**Dienstag, 18. Januar**

- 19:30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre)  
 Ev. Gemeindezentrum Jugendraum

**Sonntag, 23. Januar**

- 18:30 Uhr Gottesdienst  
 Ev. Gemeindezentrum

**Parteien**


**CDU** BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: [www.cdu-bruehl-rohrhof.de](http://www.cdu-bruehl-rohrhof.de)

**Spendenkonto zur CDU-Christbaumaktion 2011**

Für alle, die ihre Bäume am vergangenen Samstag über die Christdemokraten entsorgen ließen, aber noch keine Spende entrichten konnten, bietet die CDU die Möglichkeit, den Beitrag auf ein Spendenkonto zu überweisen: CDU Brühl/Rohrhof, Kontonummer: 21001228, BLZ: 672 500 20, Sparkasse Heidelberg.

**Senioren  
 Union III**  
 CDU

**Seniorenunion CDU**
**Vortrag des Bezirksvorsitzenden der Senioren Union am  
 24. Januar 2011**

Klaus Bühler war als „Vorgänger“ von Olav Gutting Abgeordneter des Deutschen Bundestages und ist heute Bezirksvorsitzender der Senioren Union Nordbaden. Der neue Vorsitzende der Brühler

# Kinderfreizeit

der evangelischen Kirchengemeinde Brühl  
 in Wieden / Südschwarzwald



**für Kinder bis 11 Jahre**

**vom 20.08. bis 03.09.2011**  
 (4. und 5. Woche der Sommerferien)

**Leitung und Infos:**

Familie Spindler • Telefon 06202-920270

**Anmeldung ab sofort möglich**  
 in den evang. Pfarrämtern und bei der Freizeitleitung

**Evangelischer Kirchenchor Brühl und Rohrhof**

Am Samstag, 29.01.2011 findet um 18:30 Uhr die Jahreshauptversammlung des Evang. Kirchenchores Brühl und Rohrhof im Evang. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3 in Brühl statt. Alle aktiven Mitglieder und die Freundeskreis-Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Senioren Union, Rainer Nürnberg, konnte ihn für eine Veranstaltung in Brühl gewinnen. Am Montag, den 24. Januar 2011 wird er um 16.00 Uhr in der Dorfschänke (Rheinauer Str. 44) zum Thema „Was erwartet uns von Rot-Grün im Musterlände?“ sprechen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

### Grüne Liste Brühl

[www.grueneliste-bruehl.de](http://www.grueneliste-bruehl.de)



### Nächste Altpapiersammlung, morgen, Samstag, 15.1.2011

10-13 Uhr, hinterer Messplatz

Unsere 30. Altpapiersammlung wird von Schülern der Klasse 8c der Marion-Dönhoff-Realschule unterstützt, die den Erlös für eine Klassenfahrt nach Österreich verwenden.

Während der Altpapiersammlung erläutern wir den Schülern Sinn und Nutzen unserer Altpapiersammlung, informieren über den umweltpolitischen Aspekt und über das Ergebnis der bisherigen Sammlungen anhand von Schaubildern.

Geeignet sind Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartonagen. Bitte achten Sie darauf, dass keine Kunststoffe, Folien, Tapeten, Styropor-Verpackungen oder Hygienepapiere dabei sind.

**Gebrauchte Bücher** werden wieder gesondert angenommen – zur Unterstützung unserer Partnergemeinde Dourtenga.

Aus Sicherheitsgründen bitte das Altpapier erst am Samstag anliefern.

Die nächsten Termine zur Altpapiersammlung im Überblick, jeden 3. Samstag im Monat:

**19. Februar, 19. März, 16. April**

## Kulturelles



### Samstag, 12. März 2011, 20.00 Uhr, Festhalle

#### „Kurpfälzer Nacht“

An unserem Eröffnungswochenende findet am Samstag, 12. März 2011 eine Kurpfälzer Nacht mit Christian „Chako“ Habekost, Arnim Töpel und anderen statt. Es erwartet Sie ein tolles Programm aus Musik und Kabarett.



**Eintritt:**  
20 € – 25 €, AK + 3 €,  
Einzelplatznummerierung



Christian „Chako“ Habekost kultiviert wieder: Hefdisch, dialektisch und vielosofisch gibt es die volle Breitseite eingeborener „jo alla!“-Mentholität, die nie besser gepasst hat. Denn in harten Zeiten wie diesen verspricht der tiefe Blick ins Schoppenglas allemal mehr rettende Einsichten als milliardenschwere Regierungsmaßnahmen. Also hat Christian „Chako“ Habekost sein neues Programm eingepackt und erfreut damit alle, die auch mal wieder lachen wollen.

Wer Schmuddelkram erwartet, der wird enttäuscht. Dafür lacht bei ihm das Herz mit dem Verstand: Arnim Töpel nimmt sich der Rätsel menschlicher Beziehungen an, die Mann und Vater mitten im Leben bewegen. Töpel ist „ein Meister am Piano und hat den Blues in der Kehle“. Dazu kommen ein feinsinniger Humor und ein Spritzer Mundart. Das alles zusammen ergibt ein „exzellentes musikalisches Kabarettprogramm“. Arnim Töpel muss man erlebt haben.

# Kultur in Brühl



**Samstag, 12.03.2011, 20.00 Uhr**  
**Festhalle**



## „Kurpfälzer Nacht“

Zur Eröffnung der Festhalle findet eine Kurpfälzer Nacht mit **Christian „Chako“ Habekost, Arnim Töpel** und anderen statt. Es erwartet Sie ein tolles Programm aus Musik und Kabarett.

Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr. Versehentlich ist auf einigen Karten der Einlassbeginn von 19.15 Uhr gedruckt. Wir bitten um Beachtung.

**Eintritt:**  
20 € - 25 €, AK + 3,-- €  
Einzelplatznummerierung

**Freitag, 25.03.2011, 20.00 Uhr**  
**Festhalle**

## Theater Hemshofschachtel „Achtung, die Mudder kummt“

Mundartkomödie von Rüdiger Kramer

Sofie Weckmeier kommt mit ihrem Witwendasein nicht zurecht und belagert deshalb regelmäßig ihren Sohn Peter und dessen Familie in Ludwigshafen. Von Sofies ständigen Überfällen geplagt, möchte ihre Schwiegertochter Inge, Sofie dazu bewegen, sich in betreutes Wohnen zu begeben. Doch da spielt Sofies Enkel Mario nicht mit und versucht die Pläne seiner Mutter per Internet zu durchkreuzen. Zu allem Überfluss mischen Kasimir Schmitt, ein durchgeknallter Nachbar und die reizende Lisa Blatter von gegenüber, in dem Familienkuddelmuddel kräftig mit. Aber zum Glück hat die „Mudder“ noch eine Geheimwaffe im Gepäck.

Mehr wird an dieser Stelle nicht verraten!!



**Eintritt:**  
12-18 €, AK + 3 €  
Einzelplatznummerierung

**Freitag, 21.01.2011, 20.00 Uhr,**  
**Villa Meixner**

## Frederic Hormuth „Wie war's für dich?“



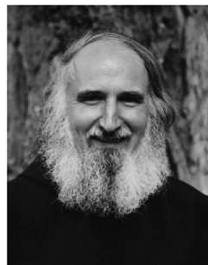
Ein kabarettistischer Jahresrückblick von und mit Frederic Hormuth.

**Eintritt**  
15,--€, AK + 2,- €  
freie Platzwahl



**Mittwoch, 13.04.2011, 20.00 Uhr**  
**Festhalle**

## Pater Anselm Grün „Gesundheit - Stille - Spiritualität“



Eine weitere Veranstaltung vom Brühler Gesundheitsforum.

**Eintritt:** 8,-- €, AK  
+ 2,-- € freie  
Platzwahl

[www.bruehler-gesundheitsforum.de](http://www.bruehler-gesundheitsforum.de)

## Kartenvorverkauf

Rathauspforte, Tel.  
(06202) 2003-0





**So. 23. JANUAR, 18h** EINLASS 17.30h  
**KATH. KIRCHE ST. MICHAEL • KAISERSTR. 4**  
**BRÜHL-ROHRHOF**

KARTEN 10,-/8,- VVK (11,-/9,- AK)  
 BRILLEN-MEYER, ROHRHOF, RHEINAUER STR. 15  
 BELLA VITA, ROHRHOF, HOFSTR. 7B  
 BÜCHER INSEL, BRÜHL, MANNHEIMER STR. 19A  
 KARTENTELEFON: (06202) 928729  
 E-MAIL: KARTEN@NICHT-OHNE-MUSIK.DE

**Nicht ohne Musik e.v.**

## Vereine



### Jahrgang 1929/30

Trifft sich am Freitag, den 14. Januar 2011 um 16.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Traube“

### Stammtisch Groiner

Erstes Treffen im Jahr 2011 am 18.1. um 18.00 Uhr im Sportpavillon. Alle Mitglieder und deren Freundeskreis sind herzlich eingeladen.

### Stammtisch „Edelzwicker“

Der erste Edelzwicker-Stammtisch im neuen Jahr findet am Montag, den 24.1. um 19:30 Uhr im Brühler Hof statt.

Die weiteren Termine im nächsten halben Jahr sind: 21.2.; 28.3.; 18.4.; 23.5.; 27.6.; und 18.7.

Die Edelzwicker wünschen allen ein gutes Jahr 2011.

Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder 74718 (Herbert Semsch).

### Deutsche Lebensrettungsgesellschaft Ortsgruppe Brühl e.V.



### Übergabe des Ehrenamtspasses bei der DLRG Brühl



Auch in diesem Jahr hat die Gemeinde Brühl wieder einen Ehrenamtspass zur Verfügung gestellt. Diesen Pass erhalten ehrenamtliche Helfer von Vereinen, die mindestens 100 Stunden, in ihrer verantwortlichen Position gearbeitet haben. Der Pass hat einen Wert von € 50,00. Die DLRG-Ortsgruppe durfte wieder 3 Ehrenamtliche benennen. In diesem Jahr sind es: Kassenwart: Birgit Steinmann, Pressewart: Angelika Nordhauß, Vergütungsausschuss: Tanja Wiloth. Der Ehrenamtspass wurde im Rahmen der Nikolausfeier übergeben. Der 1. Vorsitzende Rudolf Bamberger bedankte sich bei den Ehrenamtlichen für Einsatz und Engagement. In unserer heutigen Zeit ist es nicht mal eben so selbstverständlich Mitglieder zu finden, die eine gewisse Verantwortung übernehmen und somit dem Wohl der Allgemeinheit dienen. Der Vorstand der DLRG-Ortsgruppe Brühl bedankt sich bei der Gemeinde Brühl für diese Unterstützung.

Das Training findet mittwochs um 19.00 im Hallenbad/Brühl statt. Gäste sind stets willkommen.

AN

## RIKtv Programm

**RIKtv ab sofort mit stets aktuellem Newsletter**

### RIK Aktuell zu allen geraden Stunden:

- Bundesverdienstkreuz für Winfried Geier
- Praeventionstraining beim Sonnenscheinort Brühl
- Rathaussturm in Brühl

**09:00 und 17:00 Uhr Kleider machen Leute**

**15:00 und 22:00 Uhr**

**Hebel heute – der Projektfilm -**

**19:00 Uhr Sport**

### Aktuelle Programminweise im Ticker

**RIK tv : TV Medienservice J .Lux**

**Redaktion: Tel.: 06202 / 920190**

**e-mail: redaktion@rik-bruehl.de**

**Internet: www.rik-bruehl.de**

# KOLPING

## Mitgliederversammlung

Die Kolpingsfamilie lädt ihre Mitglieder zur Jahresversammlung am 16. Januar 2011 um 17.00 Uhr in das Bernhardusstübli des Pfarrzentrums ein.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17.01.2010
3. Bericht über die Aktivitäten 2010
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
6. Verschiedenes
  - Bericht der Kegelgruppe
  - Anregungen und Wünsche
7. Schlusswort des Präses

## Katholisches Altenwerk

Das Team vom Kath. Altenwerk wünscht allen Seniorinnen und Senioren ein gesundes gutes neues Jahr.

Wir beginnen am 19.01.11, um 14:30 Uhr, mit dem Eröffnungsgottesdienst in der Schutzengelkirche.

Vorher beten wir den Rosenkranz. Nach dem Gottesdienst laden wir zum gemütlichen Beisammensein

Bei Kaffee und Kuchen in Pfarrzentrum, Untergeschoss, ein.

Den Fahrdienst für gehbehinderte Senioren und Seniorinnen übernimmt Maria Becker, Tel. 72308.

## Senioren-gymnastik

Zu einem Versuch und Vorbeischaun in einer „Senioren-Gymnastik-Schnupperstunde“ lädt das Kath. Altenwerk

Alle, weiblich oder männlich, Senioren ein.

Die Gymnastik ist montags bin 14:00 bis 15:00 Uhr in der Jahn-halle in Brühl.

Geboten wir seniorenrechtliche Gymnastik. Man kann nicht nur etwas für seine Gesundheit tun, sondern sich auch Mit Spaß im Kreise Gleichgesinnter vom Alltag ablenken.

Eine nette Gruppe freut sich auf Neuzugänge.

Auskunft bei Maria Becker, Tel. 72308.



## Musikverein Brühl e.V.

**Brühler Bläserakademie bitte um Unterstützung der Bürger bei UNESCO-Wettbewerb**

**Präsentation am 15.1. zwischen 15 und 17 Uhr im dm Drogeriemarkt Brühl**

Die Bläserphilharmonie Rhein-Neckar (BPRN), ein Projekt der Brühler Bläserakademie, hat beim Ideenwettbewerb „Initiative Zukunft“ die nächste Runde erreicht. Ausrichter des Wettbewerbs sind dm Drogeriemarkt Deutschland und die deutsche UNESCO-Kommission. In diesem Wettbewerb werden Projekte, die sich besonders für eine bessere Welt für morgen engagieren, ausgezeichnet. Die BPRN setzt sich für kostenlosen Instrumentalunterricht sozial benachteiligter Kinder ein und ermöglicht Musikern der Metropolregion Rhein-Neckar kostenlos das Erleben einer tollen Orchestergemeinschaft. Ob das Projekt BPRN 1000 € und die Chance ins Finale einzuziehen erhält, entscheiden nun die dm-Kunden **zwischen dem 13. und 26. Januar** durch ihre Stimmabgabe im dm-Markt Brühl (Mannheimer Landstraße 5b). Im Frühjahr 2011 findet dann das große Finale statt: Die Jury wählt aus allen lokalen Gewinnern zehn aus, die unter [www.ideen-initiative-zukunft.de](http://www.ideen-initiative-zukunft.de) zur Abstimmung vorgestellt werden. Hier kann jeder Besucher der Homepage online für seinen Favoriten stimmen. Die drei Projekte mit den meisten Stimmen sind die nationalen Gewinner. Sie erhalten den dm-Nachhaltigkeitspreis und sind zu einer Reise für jeweils fünf Personen zum Sitz der UNESCO nach Paris eingeladen.

Die BPRN stellt sich am **15.01. zwischen 15 und 17 Uhr** im Rahmen des Wettbewerbs **im dm-Markt in Brühl (Mannheimer**

**Landstraße 5b)** vor. Alle, die gerne mehr über dieses Projekt der Brühler Bläserakademie erfahren möchten, sind hier herzlich eingeladen. Natürlich freuen wir uns besonders über zahlreiche Stimmen! Abstimmen kann zwischen dem 13. und 26. Januar jeder, egal ob Musiker, Eltern oder Fans. Weitersagen!

Interessante Infos zum Wettbewerb gibt es unter [www.ideen-initiative-zukunft.de/die-initiative/der-wettbewerb](http://www.ideen-initiative-zukunft.de/die-initiative/der-wettbewerb). Informationen zur BPRN unter [www.Blaeserphilharmonie-Rhein-Neckar.de](http://www.Blaeserphilharmonie-Rhein-Neckar.de)!

## Musikverein Brühl – Brühler Bläserakademie e.V. modernisiert Satzung

### Vorstand macht Verein fit für die Zukunft!

Der Musikverein Brühl hat mit der Namensweiterung Brühler Bläserakademie im Vereinsnamen seinen weit über Brühl hinausgehenden Aktivitäten als Motor moderner Bläsermusik in der Metropolregion Rhein-Neckar Rechnung getragen. Dies wurde im Rahmen der Neufassung der Satzung in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 20.12.2010 beschlossen. Die neue Satzung regelt unter anderem den Datenschutz neu, präzisiert Verantwortlichkeiten und stärkt die Rechte jugendlicher Musiker. Die aktuelle Satzung ersetzt die Satzung aus dem Jahre 1983, deren Inhalte die Anforderungen des stark gewandelten Vereins nicht mehr erfüllen konnten. Gründlich vom Vorstand um den 1. Vorsitzenden Stephan Schulz vorbereitet, ging die Neufassung ohne Beanstandung durch die Abstimmung sowie die Prüfung durch das Amtsgericht. Die Satzung ist mit dem Eintrag in das Vereinsregister am 22.12.2010 in Kraft getreten und auf [www.Bruehler-Blaeserakademie.de](http://www.Bruehler-Blaeserakademie.de) abrufbar.

## Gesangverein Konkordia 1859 Brühl e.V.



### Konzert fest im Blick – Probenstag in Ritschweiler

Am Samstag, 19. März lädt der Gesangverein „Konkordia“ zu einem Konzert in die neue Festhalle in Brühl ein. Dirigent Helmut Steger hat hierzu anspruchsvolle Chorliteratur zusammengestellt.

Die Vorbereitungen zum Konzert laufen seit Monaten auf vollen Touren. Im Zuge der Vorbereitung werden die Sänger bei einem Probenstag am Samstag, 5. Februar im Schulungszentrum Weinheim - Ritschweiler die Konzertliteratur vertiefen. Neben intensiver Sangesaktivität wird das gesellige Beisammensein nicht zu kurz kommen.

fwv

## MGV Sängerbund 1909 Brühl e.V.



### Einladung

Generalversammlung MGV Sängerbund Brühl am Donnerstag, dem 27. Januar 2011, 20.00 Uhr im Clubhaus FV-Brühl „Sport-Pavillon“

### Tagesordnung

1. Begrüßung Vorsitzender
2. Totenehrung
3. Bericht Schriftführer
4. Bericht Kassenführer
5. Bericht Kassenrevisoren und Entlastung des Kassenführers
6. Bericht Kulturausschuss
7. Bericht Vorsitzender
8. Aussprache über die Berichte
9. Entlastung des Vorstandes
10. Bildung Wahlausschuss
11. Neuwahlen
12. Anträge
13. Verschiedenes



## Die Rohrhofer Göggel e.V.

### Kartenvorverkauf für die große Prunksitzung und den Rosenmontagsball der Rohrhofer Göggel am 19. Februar 2011 beginnt am 17. Januar 2011

Die längste Kampagne in den nächsten Jahrzehnten hat begonnen und wirft bereits ihre Schatten auf deren Großveranstaltungen voraus. Die große Prunksitzung der Rohrhofer Göggel findet bereits am 19. Feb. 2011 statt, (Beginn 19:01 Uhr). Der Kartenvorverkauf beginnt für diese Veranstaltung wie auch für den Rosenmontagsball der am 07. März 2011, (Beginn 20:11 Uhr) am 17. Jan. 2011 bei Fa. Elektro Higel, Rheinauer Str. 3 - Am Goggelbrunnen -

Die Prinzessinnen Verena I. mit Volt und Ampere und Kinderprinzessin Jenny I. vom singenden Ross, wie auch die gesamte Göggel-familie, würden sich freuen vielen Narren aus Brühl, Rohrhof und Umgebung auf den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Bei der Prunksitzung erwartet Sie wie gewohnt ein buntes Programm, mit unseren Garden, den Büttendrednern wie „Boxer und Michel“, die ihre Vorträge mit viel Witz und Humor, aber auch gestochener Zunge, vortragen werden. Ebenso wird die eine oder andere Überraschung (-gast) geboten werden, welche heute natürlich noch nicht verraten wird. Auch für die musikalische Einlagen haben die Macher der Rohrhofer Göggel gesorgt. Ob Sie in Abendgarderobe oder in närrischen Kostümen unsere Prunksitzung besuchen steht Ihnen selbstverständlich zur frei Wahl.

## Country Club Brühl Buffalo's



### Info an die Mitglieder der Buffalo's

Howdy Buffalo's,  
Clubabend Freitag den 14. Januar 2011

### Tanztraining Montag den 17.01.2011 19:30 Uhr

im „Katholischen Pfarrzentrum“ Hauptstraße 17 - 19, in 68782 Brühl

keep it country, and so long



## Square Dance Club Nawiegehtdas.de

### Der letzte 5. Donnerstag im Jahr 2010

Am Donnerstag, den 30.12.2010 fand der letzte 5. Donnerstag für das Jahr 2010 statt. Passend zum Datum lautete das Motto "Day before Sylvester". Als Gastcaller konnten wir Kenny Reese, einen "Fulltime-Caller" (u.a. Darmstomers Darmstadt) gewinnen, der uns an diesem Abend zusammen mit unserem Clubcaller Rolf Krayner durch den Square "navigierte". Sehr gefreut hat uns die große Anzahl der Besucher aus den verschiedensten Clubs. Der Tanzraum platzte aus allen Nähten und so schob man kurzerhand einfach die Tische beiseite, so dass jeder Tänzer auch tanzen konnte. Auch die Clogger kamen an diesem Abend nicht zu kurz. Zuerst führten unsere frisch graduierten Clogger (Bericht folgt nächste Woche) ihren auswendig einstudierten Tanz vor. Spätestens danach konnte kein Clogger mehr seine Füße still halten, was sie auch gar nicht mussten. Unter der Leitung von Sandy Pittermann (Devil Clogger Darmstadt) und Sandra Haaf konnten alle anwesenden Clogger ihre Füße in Schwung bringen.

Ein sehr gelungener Tanzabend schloss somit das Tanzjahr 2010 der nawiegehtdas.de.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Tänzern, Gästen und Brühler Bürgern ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2011.

Und auch 2011 tanzen wir fröhlich weiter ...

### Termine :

#### Square Dance:

Die nächsten Clubabende finden am Donnerstag, den 20.01.2011 und am Donnerstag, den 27.01.2011 von 19.00 bis 22.00 Uhr im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo, Luftschiffing 6, 68782 Brühl, 1. Etage, statt.

#### Clogging:

Der nächste Clubabend findet am Sonntag, den 23.01.2011 von 18.00 bis 21.00 Uhr im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl, statt.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter [www.nawiegehtdas.de](http://www.nawiegehtdas.de) oder auch bei Rolf und Karin Krayner, Tel. 06202/77750

(AB).



## Kegelverein 1974 Brühl e.V.

### Rückrundenaufakt zuhause

Nachdem man sich in der Winterpause mit Ruhe auf die Rückrunde vorbereiten konnte und auf der gemeinsamen Winterfeier das mäßige Abschneiden in der Vorrunde abhaken konnte, treffen jetzt in der Verbandsliga die wilden Jungs auf RW Go 9 Walldorf. Gleich in diesem Spiel sind wichtige Punkte gegen den Abstieg drin, doch eine leichte Aufgabe wird es nicht gegen die auswärtsstarken Walldorfer.

Gegen das Tabellenschlusslicht aus Walldorf muss die 2. Mannschaft ran, auch hier geht es um den Abstieg und somit sind die Punkte für beide Mannschaften wichtig.

Die 3. Mannschaft bekommt es ebenfalls mit Walldorf zu tun und könnte wichtige Punkte zuhause behalten, allerdings spielt Walldorf hier um die Meisterschaft.

### Saison 2010/11 Spieltag 10 15.01.2011

Sa. 15.30 SKC 1982 Brühl 1 - KC RW / Goldene 9 Walldorf

Sa. 12:00 SKC 1982 Brühl 2 - St Kr Walldorf 3

Sa. 10:30 SKC 1982 Brühl 3 - St Kr Walldorf 4

### Trainingszeiten SKC 82 Brühl

Dienstag zwischen 16:30 - 20:00 Uhr, ca. 19:30 Uhr Spielersitzung

Freitag zwischen 17:00 - 20:00 Uhr

Der SKC- und die KV-Jugend suchen noch Kegler/-innen aller Altersklassen ab 6 Jahren zur Verstärkung, die Spaß am Kegeln und am Leistungssport haben. Gerne auch Anfänger und Ungeübte.

Website: [www.skc-1982-bruehl.de](http://www.skc-1982-bruehl.de)

MZ



## Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

### Kenterrolle WSV Brühl

Am Samstag, den 15. Januar 2011 findet von 11:00 – 13:00 Uhr das 1. Kentertraining des WSV Brühl im Hallenbad in Brühl statt. Entsprechende Ausrüstung ist mitzubringen. Soweit eigene Boote mitgebracht werden, sind diese vorher zu reinigen.

### Adventskaffee

Am Sonntag, den 12. Dezember feierte die Paddlerfamilie des WSV Brühl 1933 e.V. den 3. Advent in gemütlicher Runde mit Kaffee und Kuchen. Um 15.00 Uhr begrüßte Vorstand Heinz Spies die Mitglieder, die mit 30 Teilnehmern zahlreich erschienen waren. Im Namen aller Vorstandsmitglieder dankten Heinz Spies und Gudrun Gredel den Mitgliedern, die das ganze Jahr über den Verein tatkräftig und selbstlos unterstützt haben und übergaben kleine Aufmerksamkeiten an die unterstützenden Mitglieder.

Anschließend übergab er das Wort an die 2. Vorsitzende und Frauenwartin Gudrun Gredel, die mit einem Adventsgedicht die Feier

eröffnete. Die im Anschluss gemeinsam gesungenen Weihnachtslieder stimmten die adventliche Vorweihnachtszeit ein.

Gegen 16 Uhr begrüßte Heinz Spies den Bürgermeister der Gemeinde Brühl, Dr. Ralf Göck mit Lebensgefährtin, der sich für die Einladung recht herzlich bedankte und die Gelegenheit nutzte, die außerordentlichen Leistungen von Rita und Edgar Montag für den WSV Brühl 1933 e.V., die sie über all die Jahre einbrachten, zu ehren und überreichte ihnen als Dankeschön den Ehrenpass der Gemeinde Brühl.

Danach wünschte Heinz Spies allen Mitgliedern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr. Nach dem offiziellen Teil saßen die Vereinsmitglieder noch lange in dieser geselligen Runde beisammen und schmiedeten Pläne für das kommende Jahr.



Ehrung von Rita und Edgar Montag durch Bürgermeister Dr. Ralf Göck

## Sportgemeinde Brühl

### Einladung zur Vorstandssitzung

Mittwoch, 19. Januar 2011 (Beginn: 20:00 Uhr) Clubhaus der SG Brühl - Angleraum  
gez. Gärtner Helmut  
1. Vorstand



## Abt. Schützen

### Traditionelles „Schnürle-Schießen“ am 06.01.2011

Hier traten viele Aktive und Gäste an. Nicht nur Treffsicherheit war hier gefragt um das Können unter Beweis zu stellen. Nein, es stellte sich hier und da die Frage an welcher Stelle die Schnur getroffen werden muss. Wer Pech hatte, musste doch etliche Schuss für das Luftgewehr nachlösen um die verflixte 10 Meter entfernte Sisalschnur, an der ein Gewicht hing, abzuschießen. Mit Essen und Trinken wurde sich zwischendurch gestärkt. Bis Mittag waren dann auch alle Sachpreise wie Fassbier, Sekt, Schinken, Pralinen usw. an den Mann bzw. an die Frau gebracht. Mit der gestiegenen Teilnehmerzahl an der Veranstaltung war OSM Dirk Metz sehr zufrieden. Er bedankte sich für die rege Teilnahme und wünschte den Anwesenden einen guten Nachhauseweg und eine zielsichere Hand im Jahr 2011.



## Turnverein Brühl 1912 e.V.

### Jahreshauptversammlung 2010

Wie bereits angekündigt, findet die Jahreshauptversammlung des Turnvereins am 20. Januar um 19.30 Uhr in der TV-Halle statt.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden



4. Kassenberichte
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Berichte der Abteilungsleiter
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Bestätigung der Abteilungsleiter
9. Ehrungen (können vorgezogen werden)
10. Anträge
11. Verschiedenes

Weitere Anträge können bis 18. Januar beim 1. Vorsitzenden Uwe Schmitt Ketscherstr. 25, Brühl eingereicht werden.

Zur Jahreshauptversammlung laden wir nochmals alle Mitglieder und Freude des Vereines sehr herzlich ein.  
d.h.

### Vorstandsschaftssitzung

Am Dienstag, den 18.01. 2011 findet um 18.30 Uhr wieder eine Vorstandsschaftssitzung im TV Clubhaus statt.  
d.h.



## Abt. Handball

### Minispieltag beim TV Brühl

Am 16. Januar findet in der Sporthalle der Schillerschule ein weiterer Minispieltag statt. Los geht es um 10.30 Uhr mit einem gemeinsamen Warmmachen. Dann wird bis ca. 15.30 Uhr gespielt. Im Anschluss gibt es die Siegerehrung, bei der u.a. jedes Kind eine kleine Belohnung bekommt. Bei diesem Minispieltag gibt es natürlich weder Gewinner, noch Verlierer, so werden auch beispielsweise keine Tore gezählt. Acht gemischte Mannschaften aus vier Vereinen haben gemeldet. Gespielt wird dabei nur auf einer Hallenhälfte. Die freie Hallenfläche ist zur Beschäftigung freigegeben. Da gibt es Matten, Trampoline, Pedalos, Handballpyramiden und vieles mehr, auch für Geschwisterkinder. Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt.  
ako

### Brühler Handballer zieht es ins Gebirge



Gruppenfoto der Handballer

Endlich war es wieder so weit. Das zur Tradition gewordene Highlight unser beiden A-Jugendhandballmannschaften, die Skifreizeit, wurde in der Zillertal-Arena durchgeführt. Auch diesmal wurden alle 20 zur Verfügung stehenden Plätze belegt.

Schon bei der Gepäckabgabe im Hof von Familie Schäfer am Vorabend war die Vorfreude groß. Der Bus samt Anhänger wurde mit Skiern, Snowboards und Koffern randvoll beladen. Die Nacht war kurz, denn Treffpunkt war bereits 03:30 Uhr am TV-Clubhaus. Nach kurzer Verabschiedung von den Daheimgebliebenen ging es los. Bereits am späten Vormittag wurde das Jugendsporthotel Gerlosplatte in Hochkrimml sicher und ohne jeden Zwischenfall

erreicht. Beim Bezug der Zimmer galt es keine Zeit zu verlieren, denn das riesige Skigebiet mit 166 Pistenkilometer (10 km schwarze, 114 km rote und 42 km blaue Abfahrten) lockte bei Kaiserwetter. Hoch zufrieden kamen fast alle am Abend wieder an. Zwei Skifahrer/innen packten die letzten Liftfahrten leider nicht. Sie wurden mit dem Auto von der Dorfbahnstation, nach einer kleinen Irrfahrt über die Talstation Gerlospass, mit zweistündiger Verspätung abgeholt. Um Mitternacht stand der erste Geburtstag an, der zünftig gefeiert wurde.

Am nächsten Tag wurde bei Liftöffnung und Sonnenschein das ganze Skigebiet ausgiebig getestet. Ausgewert, aber glücklich und vor allem komplett war zu vermelden. Um Mitternacht stand bereits der zweite Geburtstag an, der natürlich auch gefeiert wurde.

Am nächsten Morgen wurde die Schnitzeltour in Angriff genommen. Von der Gerlospalte (2040m) über Königsleiten (2315m), Isskogel (2264m), Kreuzjoch (2559m), Übergangsjoch (2500m) und Karspitz (2264m) wurde die Schnitzelhütte erreicht. Diese hatte ihren Namen mehr als verdient, schließlich wurden Riesenschnitzel serviert. Gut gesättigt, aber auch etwas träge, ging es wieder über alle Berge zurück ins Jugendsporthotel. Am Abend wurde eine Après-Ski-Party organisiert. Mit gesponserter Wurst, etwas Glühwein und heißem Orangensaft wurde eine super Jause auf die Beinen gestellt.

Zögerlich, aber pünktlich waren alle wieder zum Frühstück erschienen. Wie letztes Jahr wurde das kleine, aber sehr feine Skigebiet mit Rodelbahn, der Hainzenberg ins Auge gefasst. Mit 2 Autos, vollgepackt mit 11 Schlitten, die wir kostenlos vom Herbergsvater Jochen zur Verfügung gestellt bekamen, führen wir Richtung Hainzenberg. Zuerst ging es mit Skis und Snowboards ab. An diesem Tag fand auch ein Skirennen statt, da konnte sich so mancher einiges anschauen. Auf der Sonnalm wurde dann ein hervorragendes Mittagessen eingenommen. Nachmittags wurde nochmal kurz gefahren und dann abgedondelt. Unten an der Talstation wurden Ski und Snowboard gegen Schlitten getauscht. Hoch mit der Großraumgondel, rauf auf die Schlitten, und ab ging es auf die 8 km lange Rodelbahn. Mit etlichen Stürzen und großem Gelächter wurde der Berg abgerodelt. Frohgelaunt wurde die Rückreise zum Jugendsporthotel angetreten. Das Rodeln war wieder ein voller Erfolg.

Am nächsten Tag hieß es schon wieder Abschied nehmen. Das Frühstück wurde gemütlich zu sich genommen. Dadurch schnallten sich einige ihre Ski und Boards wieder unter die Füße und nutzten noch den letzten halben Tag. Andere relaxten und packten. Nach einer unproblematischen Rückfahrt wurde am Abend Brühl wieder erreicht. Nach Ausladen der Skiausrüstungen und ein kurzes Resümee über die Skifreizeit ging es für alle nach Hause. Die Skifreizeit war wieder ein toller Erfolg. Das Wetter und die Pisten waren optimal. Tauwetter setzte bei sechs Grad plus auf 1850 m erst am nächsten Tag ein. Die Handballer hatten wieder alles richtig gemacht.

Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren und Organisatoren. Ohne sie ist so ein Event nicht möglich. Dies gilt besonders der Handballjugendabteilung des TV Brühl, der SG Brühl/Ketsch und dem Förderverein der TSG Ketsch, die den Löwenanteil dieser Veranstaltung getragen hat.

Die Organisatoren wollen, dass die Skifreizeit ein fester Bestandteil der Handballabteilung bleibt, damit alle A-Jugendspieler/innen unseres Vereins das Vergnügen haben.

Die Vorbereitungen für den nächsten Trip laufen bereits wieder.

### **Jahreshauptversammlung Handballabteilung** am 14.01.2011 um 19:00 Uhr im TV-Clubhaus

#### **Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Bericht Abteilungsleiter
3. Bericht Damenwartin
4. Bericht Herrenwart
5. Bericht Jugendwart
6. Bericht Kassenwart
7. Bericht Kassenprüfer
8. Entlastung der Abteilungsleitung
9. Anträge
10. Verschiedenes

### **Handballvorschau**

#### **15.01.**

16:20 Uhr weibl. B-Jugend, Kreisstaffel  
Post SG Mannheim – TV Brühl 2

#### **16.01.**

Ab 10:30 Uhr Minispieltag beim TV Brühl  
11:00 Uhr männl. B-Jugend, Sonderstaffel  
SG Edingen/Friedrichsfeld – SG Brühl/Ketsch  
12:00 Uhr weibl. D-Jugend, Sonderstaffel  
TSV Birkenau – TV Brühl  
14:30 Uhr 4. Kreisliga Männer  
TG Laudenbach 2 – TV Brühl 2  
15:30 Uhr weibl. A-Jugend, Sonderstaffel  
SG Horan – TV Brühl  
16:00 Uhr männl. C-Jugend, Kreisstaffel  
SG Brühl/Ketsch – TSV Mannheim 1846  
16:30 Uhr männl. E-Jugend, Kreisstaffel 3  
JSG Bergstraße 3 – SG Brühl/Ketsch  
17:45 Uhr weibl. B-Jugend, Badenliga  
TV Brühl – JSG Odenheim/Unteröwisheim  
18:30 Uhr 1. Kreisliga Männer  
TG Laudenbach – TV Brühl  
**19.01.**  
20:30 Uhr 3. Kreisliga Damen  
TB Reilingen 2 – TV Brühl 2

### **Turniersieg für Brühler Handballnachwuchs**

In den Weihnachtsferien war der weibliche Handballnachwuchs des TV Brühl zum sportlichen Kräfteressen unterwegs. Die D-Jugend zog es nach Altlußheim, wo die SG Horan das Dreikönigsturnier ausrichtete. In der Sonderstaffel arg gebeutelt, zeigten die D-Mädchen, dass sie trotz allem, das Siegen noch nicht verlernt haben. Immerhin erkämpften sie sich nach zwei gewonnenen Spielen gegen die Gastgeber und die SG Heddeshheim verdienstermaßen den dritten Platz.

Für den TV Brühl spielten: Emilia Steinbach, Maren Röllinghoff, Denise Göbel, Ann Kathrin Göbel, Carina Will, Kim Traxler und Carolin Müller.

Die weibliche E-Jugend reiste derweil nach Frankfurt, um beim Nidda Cup der SG 1877 Nied mit dabei zu sein. Und die Brühler Mädchen zeigten sich von ihrer besten Seite. Nach Vorrundensiegen gegen die SG Attendorf/Ennest (11:0), den VfL Goldstein (19:2) und die TSG Bürgel (11:8) warteten im Halbfinale mit der HG Oftersheim/Schwetzingen „alte“ Bekannte. Die hatten allerdings gegen den TVB keine Chance (6:13). Im Finale ging es dann erneut gegen die TSG Bürgel, die nach hartem Kampf (11:9) erneut geschlagen wurden. Damit stand der Turniersieg des TV Brühl fest.

Für den TV Brühl spielten: Line Patzschke, Maren Röllinghoff, Denise Göbel, Paula Lederer, Anne Lederer, Leonie Zuber, Lucienne Marchal und Emilia Steinbach.

Ein dickes Kompliment für beide Mannschaften und macht einfach so weiter.  
ako

### **Abt. Turnen**

#### **Neues Kursangebot „Tai Chi Chuan“ beim TVB geplant**

Tai Chi Chuan ist eine alte meditative fernöstliche Bewegungsform.

Diese dient zur Erhaltung der Gesundheit sowie der körperlichen und geistigen Erholung.

Es ergibt sich ein Zusammenwirken aller Körperteile in der Bewegung.

Das körpereigene Chi, die Lebensenergie wird gesteigert. Durch seine harmonischen Bewegungen ist das Tai Chi Chuan von jeder Altersgruppe leicht zu erlernen.

Als Bestandteil des chinesischen Gesundheitsprogramms findet Tai Chi Chuan sowohl prophylaktisch als auch therapeutische Anwendung.

Die langsam fließenden Bewegungen kräftigen die gesamte Rumpfmuskulatur, erhöhen die Beweglichkeit, wirken blutdruckregulierend, lösen Verspannungen, stärken den Gleichgewichtssinn und das Gedächtnis.

Die Atmung, die Herztätigkeit und das Immunsystem werden optimal gefördert.

Das allgemeine Energie-Niveau wird erhöht und die Freude an der eigenen natürlichen Bewegung stellt sich ein.

Viel Freude beim Erlernen der Kurz-Form, Lange Form, Schwert und Fächer.

Nach jeder Unterrichtsstunde wird kostenlos die Thematik zum Nachlesen ausgegeben.

Für weitere Auskünfte und Vor-Anmeldungen bin ich gerne für Sie zu erreichen.

Ursula Haffner

Tel. 06202-204859 ab 18.00 Uhr

E-Mail: ursula.haffner@web.de

### Yoga – Unterricht im Turnverein Brühl

Zwischen Spannung und Entspannung das Gleichgewicht finden. Gelassen und ausdauernd persönliche Ziele verfolgen. Flexibel und jung bleiben. Es ist nie zu spät, mit Yoga zu beginnen.

Yoga bietet eine wunderbare Möglichkeit zur Entspannung und zur Förderung der Beweglichkeit von Körper und Geist. Yoga kann bis ins hohe Alter praktiziert werden. Sie erleben und erfahren die Grundprinzipien und Grundhaltungen des Yoga und unternehmen dabei eine Reise durch Ihren Körper. Sie nehmen bisher kaum spürbare Körperregionen wahr, kräftigen und dehnen die Muskulatur des gesamten Körpers. Sie trainieren ihren Gleichgewichtssinn und entdecken den Atem als Pforte zu tieferem, geistigen Erleben. Die Übungen dienen der Harmonisierung Ihrer körperlichen Kräfte, der Vertiefung Ihres Atems und der Beruhigung und Bündelung Ihres Geistes.

### Neue Kurse

ab 12. Januar - Mittwoch, 10.00 Uhr – 11.30 Uhr

Information und Anmeldung ab sofort möglich

Kursleitung: Eva Kivimets, zertifizierte Yogalehrerin, unter Tel. 06223/863719

### Abt. Boule



### Kreisliga

Bei der am 08. Januar durchgeführten Spielersitzung haben wir beschlossen neben der Bezirksligamannschaft jetzt auch aber dieser Saison eine Mannschaft für die Kreisliga zu melden.

Ebenso werden wir in diesem Jahr auch wieder bei der Hardt-Liga mitspielen.

(sk)

### Fußballverein 1918 Brühl e.V.



### Auch die Seniorengruppen schauten zurück

In der Adventszeit und zwischen den Jahren hielten auch die Seniorengruppen des FV Brühl Rückschau auf das vergangene Jahr. So luden die Mitglieder des Seniorenstammtisches nach ihrem Treffen ihre Partnerinnen sowie auch die Frauen der verstorbenen Sportkameraden zum traditionellen Adventsessen ein. Aus Alters- und Gesundheitsgründen können keine Ausflüge allein mehr organisiert werden. Deshalb beteiligen sich die Mitglieder an den für alle Seniorengruppen organisierten Fahrten.

Gemeinsam mit den Mitgliedern des FVB-Rentnerstammtisches und der Walkinggruppe zur Besichtigung der Stadien in Sinheim und Kaiserslautern mit anschließendem gemütlichem Ausklang. Ein gemeinsames „Rehessen“ in der ASV-Fischerhütte mundete allen Teilnehmern.

Herzlicher Dank wurde bei allen Seniorenveranstaltungen den Organisatorinnen oder auch Organisatoren der Gruppen in Form kleiner Präsente zuteil.

Die Jedermannsportgruppe durfte auf 40 Jahre ihres Bestehens zurückblicken. Bei ihrem alljährlichen Adventsessen wurden eini-

ge für ihr besonderes Engagement für diese Gruppe mit Ehrungen durch den Deutschen und Badischen Leichtathletik-Verband überrascht. So wurde dem Mitbegründer und dem guten Geist der Gruppe, Fritz Schöll, die Goldene DLV-Ehrennadel überreicht, die goldene BLV-Ehrennadel erhielt Brigitte Müller, die längst tätige Trainerin und Sprecherin der Gruppe. Mit der Silbernen Ehrennadel des BLV wurden Helga Tegel und Willi Benz als Sportabzeichenabnehmer sowie auch Waldemar Stierle als Helfer in allen Bereichen ausgezeichnet.

Der Adventsstammtisch der FVB-Rentner wurde wieder neben besinnlichen Gedanken mit Advents- und Weihnachtsliedern von den Sängern des MGV Sängerbundes mitgestaltet.

Zur Jahresabschlusswanderung trafen sich im tiefen Schnee die Walkerinnen und Walker zwischen den Jahren und feierten dann im FVB-Clubhaus. Beim Rückblick erinnerte man sich an die schönen Ausflüge zum einen in den Odenwald nach Buchklingen und zum andern im Herbst nach Weißenburg im Elsass und zum Deutschen Weintor in Schweigen. Für seine über 10-jährige Tätigkeit als Trainer und Leiter der Walkinggruppe wurde Heinz Eberle mit der Silbernen Ehrennadel des DLV ausgezeichnet.

Bei allen Veranstaltungen klang die Sorge an, ob die vielgepriesene neue Zukunft des FV Brühl wirklich in einer Verlagerung des Geländes und seines Clubhauses liegt. Insbesondere die Breitensportler sehen keine Zukunft in dem geplanten Projekt.

hm

### Rentnerstammtisch

Herzliche Einladung zum „Schlachtfest-Büfett“ am Dienstag, 18. Januar ab 14 Uhr im „Fort Alamo“ Am Sportcenter – Luftschiff-ring.

hm

### Neuer Qigong-Kurs im Januar

Die nächsten beiden Qigong-Kurse beim FV Brühl beginnen am 20. und 21. Januar 2011. Alle interessierten Mitglieder und Nichtmitglieder sind recht herzlich eingeladen.

Wir werden wieder 2 Kurse über 10 Wochen anbieten, zu dem sich Interessenten jetzt schon anmelden können.

Der erste Kurstag findet am Donnerstag, den 20. Januar 2011, der zweite Kurs am 21.01.2011 jeweils um 17.00 Uhr im Gymnastikraum des FV Brühl statt. Der Qigong-Kurs steht wieder unter der bewährten Leitung der kompetenten Sportwissenschaftlerin, Frau Glock-Grimmeisen.

Der Beitrag pro Kurs beträgt für Mitglieder 40,00 EUR und für Nichtmitglieder 55,00 EUR.

Anmeldung und Auskunft bei Lothar Damm, Tel.-Nr. 06202-75218.

### Fußball

#### D1-Junioren in der Endrunde der besten 12 Teams

In der Vorrundenqualifikation der Hallenkreismeisterschaften verfehlten die Brühler D1-Junioren hinter dem SV Waldhof Mannheim, VfL Neckarau und ASV Feudenheim mit dem 4. Platz unglücklich die direkte Teilnahme an der Endrunde der besten Teams des Fußballkreises Mannheim und hatten mit der Zwischenrunde eine weitere Gelegenheit, sich für die Endrunde zu qualifizieren. In der Waldhofer Herbert-Lucy-Halle setzte sich das Team von Thorsten Gräf deutlich mit 14:2 Punkten und 13:1 Toren durch. Durch Siege gegen TSV Neckarau (5:1)/RW Rheinau (4:0)/TSG 62/09 Weinheim (3:0)/Phönix Mannheim (1:0) und zwei Unentschieden gegen MFC Lindenhof und SSV Vogelstang schafften die Jungs den Sprung unter die besten 12 Hallenteams des Fußballkreises Mannheim. Ausgetragen wird die finale Endrunde am 06.02.2011 in der Großsporthalle Edingen. Der Spielbeginn ist um 10.00 Uhr. Herzlichen Glückwunsch für das Erreichte und viel Erfolg in der Endrunde.



**ARGE Brühl-Rohrhofer  
Leichtathletik**



### 5. Heini-Langlotz-Lauf

Am 20.03.2011 findet der 5. Heini-Langlotz-Lauf statt. Informationen und Anmeldung unter : [www.heini-langlotz-lauf.de](http://www.heini-langlotz-lauf.de) Aus diesem Grund bieten wir als Trainingsvorbereitung unseren sonntäglichen Lauffreitag an. Wir starten jeden Sonntag um 9.30 Uhr oben am Clubhaus des FV 1918 Brühl.

Natürlich ist dieses Training auch für Einsteiger geeignet. Derzeit besteht die Gruppe aus 8 – 12 Läufer/-innen verschiedener Altersklassen, die ganzjährig joggen. M.S.

### Sportverein Rohrhof 1921 e.V.



#### Gymnastik

##### Latino-Aerobic

Dieser neue 10-stündige Kurs findet ab **Montag, dem 24. Januar 2011** in der vereinseigenen Sporthalle des SV Rohrhof von **18.30 h bis 19.30 h** statt. Mit diesem Kurs werden alle Leute angesprochen, die in erster Linie die Latino-Musik mögen und an diesem Bewegungsstil Gefallen finden. Lassen Sie sich von dieser Lebensfreude mitreißen und kommen Sie in diesen 10-stündigen Kurs. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

##### Fit in den Tag

**Beginn ist ab Mittwoch, 26. Januar 2011 von 9.00 h bis 10.00 h** für 10 Stunden.

In diesem Kurs werden alle Leute angesprochen, die durch Prävention ihre Gesundheit erhalten und fördern möchten. Hierbei wird ein abwechslungsreiches und bewegungsreiches Programm geboten. Neben Ausdauertraining für den Herz-Kreislauf-Bereich werden alle Muskelgruppen angesprochen bzw. Trainingsschwerpunkte gesetzt. Es erfolgt unter anderem eine gezielte Muskelkräftigung aller Problemzonen wie Bauch, Beine und Po. Durch präventive Gymnastik wird ein ausgewogenes Muskelkorsett aufgebaut um die Wirbelsäule zu stabilisieren und somit Haltungsverfehlern vorzubeugen. Ein ausgleichendes Dehnungs- und Entspannungsprogramm beendet die Stunde.

##### Aktives Rückentraining

Im Rahmen der Primärprävention findet ab **Mittwoch, dem 26. Januar 2011 von 10.00 h bis 11.00 h** ein 10-stündiger Kurs

„Aktives Rückentraining“ statt.

Meistens werden Rückenbeschwerden durch Über- und Fehlbelastungen der Wirbelsäule verursacht. Diese entstehen durch das falsche Heben und Tragen schwerer Gegenstände oder durch dauerhaftes Sitzen in ungünstigen Positionen. Hinzu kommt oft noch langes Stehen mit ungünstiger Körperhaltung. Gerade im Alltag ruinieren viele Menschen ihre Gesundheit. Ob Sie am Esstisch, im Büro, vor dem Fernseher oder im Auto sitzen: Wir belasten ständig unseren Rücken durch falsches Sitzen. Tun Sie Ihrem Rücken etwas Gutes und vermeiden Sie hier Fehlhaltungen.

Eine Reflexion Ihres eigenen Bewegungsverhaltens im Beruf und Alltag wird Ihnen rückenschonende Bewegungsabläufe bewusst machen. Mobilisation, Kräftigung und Dehnung sowie verschiedene Entspannungsmöglichkeiten sind Ziele und Inhalte des Kurses. Tragen Sie bitte bequeme Sportkleidung und Sportschuhe!

Sämtliche Kurse finden unter der Leitung einer ausgebildeten Sportlehrerin statt. Sie verfügt über verschiedene Zusatzlizenzen und ist u.a. Fachübungsleiterin für Rehabilitationssport und Übungsleiterin P/B- Lizenz Haltung und Bewegung, Herz- und Kreislauf

Telefonische Auskunft und Anmeldung unter: 0621/ 8060685 Frau Reith, 06202/ 77278 Frau Schwenzer

### TanzSportClub Kurpfalz e.V.



#### Tanzaktivitäten beim TanzSportClub Kurpfalz Boggie-Woogie Workshop:

Nach einem gut besuchten Workshop im Dezember bietet der TSC im Februar einen weiteren Workshop an:

Ort. Turnhalle der Jahnshule 68782 Brühl Jahnstr. 2

Tag:

Samstag 5.2.2011 von 15.00 – 17.00 Uhr nur Anfänger

Samstag 12.2.2011 15.00 – 17.00 Uhr Anfänger + Fortgeschrittene

Samstag 19.2.2011 15.00 – 17.00 Uhr Anfänger + Fortgeschrittene

Samstag 26.2.2011 15.00 – 17.00 Uhr nur Fortgeschrittene

Am Samstag den 15.1.2011 findet ein freies Durchtanzen von 15.00 – 17.00 für Boogie-Woogie-Tänzer in der Jahnhalle statt.

Die Kursgebühr ist auf das Vereinskonto zu entrichten.

Weitere Einzelheiten siehe [www.tsc-kurpfalz.de](http://www.tsc-kurpfalz.de).

#### Erste Erfolge konnte unsere Turniergruppe Senioren erzielen:

Das Paar der Senioren D I Klasse Eng-Gie Jo mit Partnerin Birgit Eich konnten bei der vom Tanzsportverband Baden-Württemberg ausgerichteten Senioren Trophy in Höfingen in ihrer Klasse beim Wettkampf am Samstag und Sonntag jeweils den 1. Platz belegen. Die Turniergruppe wird betreut von unserer Trainerin A Frau Ulla Kullik

In den Tanzkreisen und Gruppen hat das Training nach der Weihnachtspause angefangen.

In allen Abteilungen sind Interessierte herzlich willkommen und können 4-mal kostenfrei an einem Schnuppertraining teilnehmen.

Auskünfte bei 06202/4093023

NK

#### Gemeinsam macht Tanzen mehr Spaß

Ab sofort treffen sich wieder Tanzbegeisterte zum Discofox beim TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Dieser Tanz ist rasch erlernbar und kann selbst auf kleinster Fläche noch getanzt werden.

Neueinsteiger erlernen die notwendigen Grundschriffe mit Körperhaltung, Takt und Gefühl.

Fortgeschrittene ergänzen bereits vorhandene Figuren mit Drehungen, Wickelfiguren und leichten Posen und Fallfiguren.

Trainiert wird jeweils donnerstags ab 20.30 Uhr im Saal des Gasthauses „Zum Kronprinzen“ in Oftersheim in der Mozartstraße 21. Mehr Infos unter 06202/26791

Informationen über weitere Angebote des TSC-Kurpfalz entnehmen Sie bitte unserer Homepage [www.tsc-kurpfalz.de](http://www.tsc-kurpfalz.de)

### Tauchsport-Club "Neptun" Brühl e.V. 1975



#### Dreikönigstauchen

Treffpunkt zum Dreikönigstauchen des TSC Neptun e.V. war dieses Jahr wieder der Anglersee des ASV Rohrhofs. Vielen Dank an dieser Stelle für deren Unterstützung. Das Vereinsheim wurde kurzfristig aufgeschlossen und im Außenbereich gab es für die Aktiven und für die Zuschauer Glühwein zum Aufwärmen. Trotz beginnenden Tauwetters lag die Wassertemperatur bei 5 Grad. Immerhin fanden sich 10 Taucher die ins Wasser stiegen. Mit von der Partie waren auch die Lazy Divers aus Oberhausen-Rheinhausen, sie sich an dieser Aktion beteiligten. Auch mit Trockenanzügen war es eine Überwindung in das eiskalte Wasser zu springen. Nicht jeder, der mit Trockenanzug tauchte, kam auch trocken wieder heraus. Eine kleine undichte Stelle am Anzug und schon dringt das Wasser ein. Eine sehr unangenehme Situation bei diesen Temperaturen. Der Kälte zum Trotz waren zwei Taucher über eine Stunde unter Wasser auf der Suche nach Fischen. Die hatten sich jedoch gut versteckt ganz unten im Wasser. Die Fische warten auf den Frühling und bewegen sich nur so viel, wie unbedingt nötig. Immerhin war die Sicht ganz gut und schließlich gibt es nicht nur Fische zu entdecken.

Währenddessen genossen alle anderen die winterliche Atmosphäre am See. Drei Schwäne hatten sich inzwischen auch eingefunden und schauten neugierig zu, was am See so vor sich ging. Durchgefroren trafen sich dann alle aktiven und passiven Taucher im vereinseigenen Clubraum „Salzlager“. Dort hatte Ilse Higel eine leckere heiße Suppe vorbereitet. Mit Glühwein wurde so gemeinsam auf die Tauchsaison 2011 angestoßen. (CL)



## Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

### Weihnachtsblitz und Jahresrückblick

Am vergangenen Freitag, dem letzten Spieltag des Jahres, führten die Schachfreunde ihr traditionelles Weihnachtsblitzturnier durch. Klarer Sieger wurde Norbert Blum vor Matthias Kramer und den punktgleichen Martin Englmeier und Klaus Drobol. Alle Teilnehmer konnten sich über eine Flasche Wein freuen.

Auch in diesem Jahr führten die Schachfreunde ihre internen Turniere durch und nahmen an den Mannschaftskämpfen der Verbandsrunde teil. Am Ende der letzten Saison erreichte das Brühler Team mit 13 Mannschafts- 34 Brettunkten einen guten 5. Platz in der Bereichsklasse. Auch in der laufenden Saison können die Brühler gut mithalten, und stehen derzeit nach 3 Siegen und einem Unentschieden hinter den Favoriten aus Hockenheim und Ladenburg auf dem 3. Tabellenplatz.

Die Ortsmeisterschaft gewann wieder Norbert Blum, der seinen Titel unangefochten verteidigen konnte. Den 2. Platz erreichte Dr. Hans Dvorak vor Gerhard Witzke.

Jahresblitzmeister wurde ebenfalls Norbert Blum, diesmal vor Matthias Kramer und Klaus Drobol.

Die Jahreswertung der Kurzeitturniere konnte, wer auch sonst, Norbert Blum vor Klaus Drobol und Matthias Kramer für sich entscheiden. An diesen offenen Turnieren nahmen insgesamt 15 Spieler teil.

Neben den Spielen in der Verbandsrunde nahmen die Schachfreunde am Kurpfalzcup teil. In der Gesamtwertung dieses Turnieres konnten Klaus Drobol und Matthias Kramer die Plätze 10 und 11 belegen. Im Rahmen der Brühler Sraßenkerwe wurde am 1. Oktober ein regionales Schnellschachturnier veranstaltet, hier könnte die Beteiligung besser werden, allerdings wurde dieses Turnier erst zum 2. Mal durchgeführt.

Ein großer Erfolg wurde wieder einmal die Ferienfreizeit der Schachfreunde, an der 25 Brühler Kinder und Jugendliche teilnahmen.

Das neue Jahr startet für die Schachfreunde am 7. Januar mit dem 1. Blitzturnier des Jahres. Am 23. Januar tritt die Mannschaft gegen das Team aus Großsachsen an.

Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel:  
Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße



## Obst- und Gartenbauverein Brühl

### Einladung zur Mitgliederversammlung

am Freitag, den 21. Januar 2011 um 18.00 Uhr im Gasthaus Sport Pavillon FV Clubhaus Schrankenbuckel

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Vorstandsteams
4. Bericht des Kassiers
5. Stellungnahme der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers
7. Programm und Termine für das Jahr 2011
8. Verschiedenes
9. Ehrungen

Wir würden uns auf zahlreiches Erscheinen freuen.  
Die Vorstandschaft



## Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

### Ende der Winterpausen im Übungsbetrieb

Unsere Trainingsgruppen starten nach der Winterpause wie folgt.  
THS bei Wolfgang Posch: 15.01.2011 um 14 Uhr  
Obedience bei Daniela Eder: 20.01.2011 um 18 Uhr  
Obedience bei Sarah Zirnstein: 17.01.2011

### Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet am 06.02.2011 für alle Mitglieder um 15 Uhr im Vereinsheim statt.  
Die Einladungen wurden fristgerecht versendet.

### Der VdH Rohrhof feiert 2011 seinen 55. Geburtstag

Informationen zur Jubiläumsfeier geben wir in Kürze bekannt.

### Die ersten Prüfungstermine sind festgelegt.

Die Begleithundeprüfung wird am 13.03.2011 stattfinden.  
Nur eine Woche später, am 19.03 und 20.03, erwartet der VdH Rohrhof Obediencesportler zum Wettkampf und am 10.04 ist das Vereinsgelände Austragungsort der diesjährigen Obedience Kreismeisterschaft.

Aktuelle Neuigkeiten finden Sie auf unserer Homepage.

[www.vdh-rohrhof.de](http://www.vdh-rohrhof.de)

C.H.



## Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.

### Start ins Angeljahr mit Vorstandswanderung

Nicht jeder Angler hätte bei diesen niedrigen Temperaturen Verständnis dafür, wenn ein Angeln als Saisonauftakt terminiert wäre. Beim ASV Rohrhof laufen die Zeiger anders, denn am Samstag, den 15.01.2011 ist Wandern angesagt. Diese Vorstandswanderung hat bereits Tradition, denn schon seit Jahren treffen sich die Mitglieder der engeren und erweiterten Vorstandschaft im Januar zu dieser Begegnung. Treffpunkt dazu ist bereits um 10.00 Uhr beim „Goggelbrunnen“. Über den eigentlichen Ablauf herrscht striktes Stillschweigen, mit eingebauten Überraschungselementen muss gerechnet werden. Anlassbezogene Kleidung und Schuhwerk wären angebracht und soviel ist sicher, dass am Ende dieser Tour niemand verdursten bzw. verhungern wird.  
Gbm.-



## Angelsportverein Brühl 1965 e.V. [www.asv65.de](http://www.asv65.de)

### Generalversammlung

Am 22.1.2011 findet die Generalversammlung um 14 Uhr im „Sportpavillon“ (FV Clubhaus) statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Neuaufnahmen
4. Bericht der Vorstandschaft
5. Kassenrevisionsbericht
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Haushaltsplan 2011
9. Verschiedenes
10. Ausgabe der Angelkarten

Anträge zur Generalversammlung können bis zum 18.1.2010 beim 1. Vorsitzenden Uwe Stolpmann oder beim 2. Vorsitzenden Stefan Schäfer abgegeben werden.

[www.asv65.de](http://www.asv65.de)

J.R.

## Kurpfälzischer Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V.



### Reitstundenangebot

Nach einer kurzen Weihnachtspause für unsere Schulpferde läuft der Reitschulbetrieb nun wieder auf Hochtouren.

Wir haben noch einzelne freie Plätze für Anfänger und Fortgeschrittene anzubieten. Außerdem besteht die Möglichkeit auch mit einem unserer Schulpferde Einzelreitstunden bei Heiko Grüttner zu vereinbaren.

Gerne berät Sie Herr Grüttner telefonisch (0171/7940847 mobil) oder ganz persönlich auf unserer Anlage am Altrhein.

## Was sonst noch interessiert



### Tagesmütter und Tagesväter gesucht

**Am 22. Januar 2011 beginnt ein neuer Ausbildungskurs beim Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Wiesloch e. V.**

Die Ausbildungseinheiten können im kommenden Jahr beim Wieslocher Kinderschutzbund in vier Seminarblöcken, im Zeitraum von Januar bis Juli, absolviert werden. Die Seminarblöcke drei und vier werden im Herbst noch einmal angeboten. Darüber hinaus bietet der Kinderschutzbund den ausgebildeten Tageseltern Unterstützung bei der Vorbereitung der Abschlussprüfung an, die aus einer Hausarbeit und einem Kolloquium besteht. Die Absolventen der Prüfung erhalten vom Bundesverband das Zertifikat mit dem Titel „Qualifizierte Tagespflegeperson“.

Ausgebildete Tageseltern werden auch seit vielen Jahren von dem Wieslocher Verein für den Bereich Schwetzingen, Wiesloch und Sinsheim vermittelt. Genauere Informationen zur Ausbildung gibt es direkt beim Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Wiesloch e. V., montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr und dienstags von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr unter der Tel. 06222/305 395-5 oder unter [www.kinderschutzbund-wiesloch.de](http://www.kinderschutzbund-wiesloch.de). Die Mail Adresse lautet: [Tageseltern@kinderschutzbund-wiesloch.de](mailto:Tageseltern@kinderschutzbund-wiesloch.de).

### Erinnerungsnachmittag in der Pro Seniore Residenz Brühl

Gemeinsam mit allen Angehörigen wollen wir in Würde und Dankbarkeit unserer Verstorbenen, die im Laufe des Jahres 2010 von uns gegangen sind, gedenken.

Aus diesem Grund lädt die Pro Seniore Residenz Brühl am Sonntag, den 16. Januar 2011 um 15.00 Uhr in den Roten Salon zu einem Erinnerungsnachmittag ein. In kurzen Ansprachen in Verbindung mit einem ökumenischen Gottesdienst, der von Pfarrer Andreas Maier und Pastoralreferentin Martina Gaß gestaltet wird, soll an die Verstorbenen erinnert werden. Eingeladen sind Angehörige und Freunde verstorbener Bewohner aus dem Jahr 2010 der Pro Seniore Residenz Brühl.

### Vortrag „Senioren und Steuern“ in der Pro Seniore Residenz Brühl

„Senioren und Steuern“, auf diesem Gebiet besteht noch jede Menge Klärungsbedarf.

Zu diesem Thema findet am Mittwoch, 19. Januar 2011 um 18 Uhr im Roten Salon der Pro Seniore Residenz Brühl, in Kooperation mit der VHS-Schwetzingen, ein Vortrag statt. Referentin ist die Steuerberaterin Karin Konopniak aus Brühl. Der Eintritt ist frei

### Informationsabende 2011 im

#### Freien Waldorfkindergarten Schwetzingen

Zu den diesjährigen Informationsabenden im Freien Waldorfkindergarten Schwetzingen lädt das Kollegium und der Vorstand ein. Am Dienstag, den 25. Januar und am Montag, den 31. Januar finden jeweils um 20.15 Uhr zwei thematisch aufeinander aufbauende

Abende statt. Das Kollegium berichtet über den Kindergartenalltag und die Umsetzung des anthroposophischen Hintergrundes, der Vorstand erläutert die Organisationsstruktur und den finanziellen Aspekt des Kindergartens.

Die Erzieherinnen der Kinderkrippe, des Kindergartens und des Spielkreises für Eltern kleiner Kinder stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Freier Waldorfkindergarten – Marstallstr. 51 (Bassermannhaus) – Schwetzingen, Tel. 06202/26534 – Anne Lang

### Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 - 89 entgegen.

### Kostenlos abzugeben sind:

1 TV-Gerät von Philips, 16:9,  
voll funktionsfähig

Tel. 0177 – 7803023

1 komplette Einbauküche mit Kühl- u.

Gefrierschrank, E-Herd und

Cerankochfeld, 4 m breit Tel. 70111 oder 0171 – 4716520

### Hospizgruppe Schwetzingen-Hockenheim

#### Trauertreff

Nächster Termin: 14.01.2011 von 16.00 – 17.30 Uhr im Hebelaal im J. P. Hebel-Haus, Hildastr. 4a in Schwetzingen.

Siehe, die Trauer, sie ist der Trauernden einziger Trost.

R. Hamerling

Trauernde, die mit dem Verlust eines lieben Menschen leben müssen, können einmal im Monat miteinander ins Gespräch kommen. Wir möchten Ihnen in der Zeit der Trauer eine Hilfe und Begleitung sein.

Denn der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann uns in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tiefen stürzen und Gefühle auslösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben.

Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

**Erstkontakt und weitere Infos** über Frau Ingrid Gottfried Tel. 06205/5309 und Frau Marita Ruggaber Tel. 06202/928139

Voranmeldung ist nicht erforderlich, wir freuen uns aber über vorherige Kontaktaufnahme.

Die Teilnahme ist kostenlos.

### Jehovas Zeugen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

### Sonntag, 16.01.2011

10:00 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema „Der Ursprung des Menschen – Ist es wichtig, was man glaubt?“

10:40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. November: „Junge Leute, was macht ihr aus eurem Leben?“ gestützt auf 1. Korinther 9:26.

### Donnerstag, 20.01.2011

19:00 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 16 aus dem Buch „**Komm folge mir nach**“ besprochen: „*Jesus liebte die Seinen bis ans Ende*“ (Er ging auf ihre Bedürfnisse ein/Er war zum Vergeben bereit).

19:30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Esra 1-5 werden unter anderem die Themen behandelt: „Warum nahmen die meisten Juden Jesus nicht als den Messias an?“ und „Wie kehrt der Geist zu Gott zurück?“.

# WIRTSCHAFT REGIONAL

## Nachrichten aus Unternehmen der Metropolregion

### MVV-Gesundheitsmanagement

#### Mehrfach ausgezeichnet

(mrn). Die MVV Energie AG ist in den vergangenen Wochen gleich zweifach für ihr betriebliches Gesundheitsmanagement ausgezeichnet worden. Bereits Ende November erhielt der Mannheimer Energieversorger den Corporate Health Award. Mit diesem werden jährlich Unternehmen ausgezeichnet, die sich in vorbildhafter Weise für die Gesundheit und Leistungsfähigkeit ihrer Belegschaft einsetzen und damit deutschlandweite Standards setzen. Schirmherr des Preises ist u. a. das Bun-

desministerium für Arbeit und Soziales. Mit ihrem 2006 eingeführten „5-Sterne-Gesundheitsprogramm“ animiert die MVV Mitarbeiter z. B. zu mehr Bewegung im Arbeitsalltag oder einer bewussteren Ernährungsweise. Die betriebliche Gesundheitsinitiative wurde Anfang Dezember auch beim Deutschen Unternehmenspreis Gesundheit 2010 prämiert. Dieser wird vom BKK Bundesverband und der EU-Kommission ausgelobt. Ebenfalls ausgezeichnet wurde die BASF SE.

### Im Rhein-Neckar-Kreis

#### Pflegestützpunkte eingerichtet

Es kann schneller kommen, als man denkt. Ein Sturz, ein Schlaganfall oder eine andere Krankheit wirft den älteren Menschen von heute auf morgen aus der Bahn. Die Familie ist oft ratlos und geplagt von vielen Fragen: Wo gibt es Pflegeeinrichtungen, wo sind Plätze frei? Wer bietet Pflege auch ambulant an, wer hilft spontan? Wohin muss ich mich wenden?

Wer bezahlt das alles? Als zentrale Anlaufstelle zur ersten Klärung dieser Fragen hat der Rhein-Neckar-Kreis Pflegestützpunkte in Walldorf und Weinheim eingerichtet, die die gesetzliche Aufgabe der Pflegeberatung wahrnehmen. Daneben gibt es feste Außensprechstage in Schwetzingen, Hockenheim, Sinsheim, Wiesloch und Neckargemünd.

### IHK Pfalz und Rhein-Neckar fordern Bau neuer Rheinquerung

(red). Die Vollversammlungen der Industrie- und Handelskammern Pfalz und Rhein-Neckar fordern, im derzeit entstehenden Einheitlichen Regionalplan Rhein-Neckar 2020 eine Trasse für eine weitere Rheinquerung südlich von Ludwigshafen freizuhalten und das Projekt unter Berücksichtigung der Umweltbelange schnellstmöglich umzusetzen. Gestützt wird dieser Anspruch durch ein neues Gutachten zur Wirtschaftlichkeit des Vor-

habens, das die bestehende Untersuchung des Verbandes Region Rhein-Neckar (VRRN) zur verkehrlichen Machbarkeit und Umweltverträglichkeit ergänzt.

#### Kosten und Nutzen

Laut den Kammern verfüge eine Brückenlösung mit Anbindung von Altrip über ein sehr hohes Kosten-Nutzen-Verhältnis von 5,3. Demnach stiftet jeder in das Infrastrukturvor-

### Berufsschule des SRH-Berufsbildungswerks

#### Siebte Unesco-Schule der Region

(mrn). Die Berufsschule des SRH-Berufsbildungswerks Neckargemünd (BBW) wurde Mitte November als erste Berufsschule der Region im internationalen Verbund der Unesco-Projektschulen anerkannt. Die Bildungseinrichtung, deren Angebot sich an junge Menschen mit besonderem Förderbedarf richtet, ist damit eine von nur 16 Berufsschulen bundesweit mit diesem Prädikat. Zum weltweiten Schulnetzwerk der Unesco gehören derzeit 200 (155 anerkannte und 45 mitarbeitende) deutsche Projektschulen. Sie verpflichten sich, internationale Verständigung, Nach-

haltigkeit und interkulturelles Lernen im Schulalltag vorzuleben. Themen und Werte wie Demokratie, Menschenrechte, Umweltschutz und Toleranz werden im Unterricht behandelt und in Form von Projektarbeit vermittelt. Zu den anerkannten Unesco-Schulen in der MRN gehören auch: Stephen-Hawking-Schule (Neckargemünd), Internationale Gesamtschule (Heidelberg), Gymnasium im PAMINA-Schulzentrum (Herxheim), Naturwissenschaftliches Technikum (Landau), Siedlungsgrundschule (Speyer) und die Odenwaldschule (Heppenheim).

### Gold für SRH

#### Erfolg für die Kreativwirtschaft

(red). Das Heidelberger Bildungs- und Gesundheitsunternehmen SRH ist in New York mit dem graphics award in Gold ausgezeichnet worden. Das internationale Journal für Kommunikationsdesign wür-

digt damit die kreative und transparente Unternehmensdarstellung. Beim ECON-Award für Kommunikation in Berlin kam die SRH zusätzlich unter die besten 20 Unternehmen in Deutschland.